

Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a. Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Beratungsstelle: Birkenfeldstr. 9e
38165 Lehre
Leiter: Herr S. Robling
Telefon: 05308 990 551
E-Mail: s.robling@steuerverbund.de
Internet: www.steuerverbund.de

RUNDSCHAU FÜR DIE GEMEINDE LEHRE

LEHRSCHEIN

BOTE

Ausgabe 12/20

43. Jahrgang

Unabhängig

Nicht parteigebunden

Erscheint monatlich



Unsere Welt hat sich verändert, die Gemeinschaft bleibt

LEHRE Grußwort von Andreas Busch

Auch in diesem Jahr 2020 freue ich mich auf dieses Grußwort für die Weihnachtsausgabe des Lehrschen Boten. Auch, wenn wir alle dieses furchtbare Jahr nicht gebraucht hätten und einfach froh sind, wenn es vorbei ist.

Da ist dieses eine Wort, das ich 2019 um diese Zeit noch gar nicht kannte. „Covid-19“ – eine Krankheit, die von Viren übertragen wird und hauptsächlich die Lunge angreift. Wie klein erscheinen mir da manchmal im Rückblick unsere Probleme im Herbst 2019.

Die ganze Art und Weise, wie wir leben, hatte sich innerhalb weniger Wochen dramatisch verändert. Das brauche ich Ihnen gar nicht weiter erklären. Darüber können Sie Geschichten erzählen und wahrscheinlich auch Bücher schreiben.

Dieses Grußwort ist sehr persönlich und auch ich-bezogen. Denn ich ahnte im Herbst 2019 nicht, dass Toilettenpapier, Nudeln, Mehl und Hefe in unseren Läden einmal Mangelware sein könnten. Auch Worte, wie „Maskenverweigerer“ oder „Spuckschutzwand“, existierten für mich damals einfach nicht. Heute sind diese Worte, neben vielen

anderen, wichtige Bestandteile unserer Realität.

Im März 2020 war mit einem Schlag alles anders, es gab keine Feste, ich traf einfach keine Menschen mehr. Wie sollte ich denn nun als Bürgermeister meine Mitmenschen erreichen. Ich war doch immer in unseren Ortschaften unterwegs und mir war und ist es so wichtig, dass die Menschen mich auch erreichen können. Mal für echte Probleme, mal auch nun um mal ein bisschen zu plaudern und manchmal auch, um Dampf abzulassen.

Aber nun gab es keinen Klönschnack an der Theke, es gab keine Begegnungen auf den Sportplätzen oder in den Vereinsheimen. Und auch die Kinder und Eltern konnte ich nicht mehr persönlich erreichen, denn auch Kitas und Schulen waren ja geschlossen.

Und so tagte zum ersten Mal seit ich Bürgermeister bin, also seit November 2016, der Krisenstab der Gemeinde Lehre. Meine Kolleginnen und Kollegen und Kommunalpolitikerinnen und -politiker überzeugten mich, dass ich mit wöchentlichen Videobotschaften viele Menschen erreichen könnte. Mittlerweile habe ich ja Übung bei die-

Die Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister wünschen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2021.

Uwe Leinert Beienrode	Edelgard Hahn Flechtorf	Heinrich Köther Lehre
Hans-Joachim Gottschlich Essehof	Kerstin Jäger Groß Brunsrode	Frank Hennig Wendhausen
Jens Schubert Essenrode	Peter Ebel Klein Brunsrode	

sen Videos und es macht mir Freude, so die Menschen erreichen zu können und sie zu informieren. Immer auch mit ein bisschen Subjektivität, aber dafür ist man auch Mensch.

Dazu kam ein drastischer Schritt, der mir nicht leicht fiel. Ich bat die Kameradinnen und Kameraden unserer freiwilligen Feuerwehren, über Lautsprecher eine Nachricht zu verbreiten. Vielen Dank dafür an unsere engagierten Feuerwehrleute. Da wurde mir aber auch Panikmache vorgeworfen. Doch in den folgenden Tagen folgten Nachbarkommunen, so z. B. die Gemeinde Cremlingen oder die Stadt Wolfsburg. Mir wurde von vielen Menschen danach berichtet, dass viele mit dieser Ansprache erst den Ernst der Lage begriffen. Mir ging es ja vorher nicht an-

ders, noch im Februar habe auch ich das noch auf die leichte Schulter genommen.

Die Bilder, die uns im Frühjahr aus Italien, Spanien, Brasilien, den USA oder anderen Ländern erreichten, sollten dann spätestens alle wachgerüttelt haben. Uns in Deutschland blieben die Folgen in so einem Ausmaß zum Glück erspart. Ich sah Videos von Bürgermeistern, beispielsweise aus Italien, die auf dem lokalen Friedhof die Lastwagen der Armee mit den vielen Särgen in Empfang nehmen mussten. Noch heute schiefen mir dabei die Tränen in die Augen. Das sind Tränen der Trauer aber, ganz ehrlich, auch Tränen der Erleichterung, dass wir nicht so hart getroffen wurden.

Lesen Sie weiter auf Seite 3.

Weihnachtsbaum erleuchtet das Rathaus

LEHRE Tradition beibehalten

Auch wenn in diesem Jahr alles etwas anders ist, an einer Tradition hält Bürgermeister Andreas Busch fest: Auch in diesem Jahr erstrahlt im Foyer des Rathauses ein riesiger Weihnachtsbaum. Gependet wurde die etwa fünf Meter hohe Tanne in diesem Jahr erneut von Herbert Fochler aus Wendhausen.

Der Bauhof der Gemeinde hatte sich um die Fällung und den Transport des Baums gekümmert und unterstützt auch beim Anbringen der Lichterketten. Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung haben sich wieder um den passenden Baumschmuck gekümmert, der größtenteils von den Kindern der gemeindlichen Kindertagesstätten gezaubert wurde. All dies gestaltete sich durch die Abstands- und Hygienemaßnahmen in diesem Jahr etwas schwieriger, aber in kleinen Teams mit nur zwei Personen, Abstand und Maske ließ sich auch diese Herausforderung meistern – und das Ergebnis kann sich sehen lassen.



Auch in diesem Jahr steht im Rathaus der traditionelle Weihnachtsbaum.

„Ich freue mich über das Engagement meiner Kolleginnen und Kollegen, die gelungene Teamarbeit und natürlich auch darüber, den Besucherinnen und Besuchern des Rathauses in diesen Tagen ein wenig Normalität und Besinnlichkeit bieten zu können“, so Bürgermeister Andreas Busch.

Geöffnet ist das Rathaus nach wie vor nur nach Terminvereinbarung, aber auch vom Marktplatz aus ist das beleuchtete Kunstwerk gut zu sehen.

IMMOBILIEN ULRICH DEMMER

Seit über 20 Jahren!

Wir wünschen eine harmonische Adventszeit!

Für vorgemerkte Kunden suchen wir: Doppelhäuser, Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen in Lehre und Umgebung.

Demmer Immobilien | Berliner Straße 26, 38165 Lehre
Tel. 05308 1032 | www.demmerimmobilien.de

EXCHANGE AG
GOLDANKAUF

Jetzt Gold und Schmuck zu Top Preisen verkaufen oder beleihen.

Info-Tel.: 0531 6180 8883
Bohlweg 10
38100 Braunschweig

ÜBER 20 X IN DEUTSCHLAND.

www.exchange-ag.de

IHR EXPORTE FÜR WERTE.

Karsten Ostrowicki
Maler- und Lackiermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Wir führen für Sie aus:
Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadendämmung (WDVS)
Fassadenanstriche
Fußbodenverlegung
Innenausbau uvm.

www.malermeister-bs.de
0531-70 20 900 05308-70 78 80
Braunschweig Lehre

FLIESEN - JO
DIREKTIMPORT E.K.

Alte Frankfurter Strasse 182
38122 Braunschweig
Fax: (0531) 87 88 394
www.fliesen-jo.de
Tel.: (0531) 87 88 384

Bei uns finden Sie ALLES...
• große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen
• Feinsteinzeug in vielen Farben und Formaten
• Glas- und Natursteinmosaik
• Baustoffe und Werkzeuge für die Fliesenverlegung
...und noch vieles mehr!

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

BLEIBEN SIE im Gespräch

Wir wollen mehr von Ihnen!
Schicken Sie uns Ihre redaktionellen Beiträge an rundschau@ok11.de

Wir wollen wissen was Sie bewegt.



Notarzt: 112

Der Ärzte-Notdienst für die Gemeinde Lehre ist zentral an Braunschweig und Wolfsburg angegliedert.

Hausbesuche

für die Orte Flechtorf und Beienrode werden von Wolfsburg aus durchgeführt.

Braunschweig

Stationärer Dienst/Notfallpraxis

Öffnungszeiten Mo./Di./Do. 19 - 23 Uhr Mi./Fr. 15 - 23 Uhr Sa./So./Feiertage 9 - 23 Uhr

Fahrdienst

Mo./Di./Do. 10 - 7 Uhr Mi./Fr. 15 - 7 Uhr Sa./So./Feiertage 9 - 7 Uhr

Zu versorgende Ortschaften

Lehre, Essenrode, Essehof, Wendhausen, Kl. Brunsrode, Gr. Brunsrode

Wolfsburg

Stationärer Dienst/Notfallpraxis

Öffnungszeiten Mo./Di./Do. 19 - 22 Uhr Mi./Fr. 15 - 22 Uhr Sa./So./Feiertage 9 - 22 Uhr

Fahrdienst

Mo./Di./Do. 19 - 7 Uhr Mi./Fr. 15 - 7 Uhr Sa./So./Feiertage 9 - 7 Uhr

Zu versorgende Ortschaften

Flechtorf, Beienrode



Apotheken-Notdienst

Die nächste Notdienstapotheke erfahren Sie auch unter: vom Handy: 22833 (ohne Vorwahl) vom Festnetz: 0137 88822833

NÄCHSTER BOTE

Die nächste Ausgabe Ihrer Gemeindezeitung erscheint am Samstag, den 2. Januar 2020.

Redaktionsschluss ist am Dienstag, den 15. Dezember um 12 Uhr.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge bis dahin an: rundschau@ok11.de

Sprechzeiten der Gemeinde

Montag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr Dienstag 8.30 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 18 Uhr

Ortsheimatpfleger

Beienrode Herbert Hecker 05308 4380 herbert.e.hecker@t-online.de

Wichtige Telefonnummern und E-Mail Adressen



GEMEINDE LEHRE Allgemein Sammelrufnummer Zentrale 05308 699 - 0

Geschäftsbereich Bürgermeister

Bürgermeister Andreas Busch a.busch@gemeinde-lehre.de

Verwaltungsvorstand und Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters Tobias Breske t.breske@gemeinde-lehre.de

Sekretariat, Rats- und Bürgerinformationssystem Anita Remus a.remus@gemeinde-lehre.de

Stabsstelle Gremienarbeit, Aufwandsentschädigungen, Ortsrat- und Verfügungsmittel Julian Sprenger j.sprenger@gemeinde-lehre.de

Gleichstellungsbeauftragte Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Julia Carluccio j.carluccio@gemeinde-lehre.de

Marlene Freyer m.freyer@gemeinde-lehre.de

Beschaffungswesen, Posteingang, Interne Dienste Kerstin Franke

Fachbereich 10

Bürgerservice, Zentrale Dienste, Finanzcontrolling

Fachbereichsleiter André Schulz a.schulz@gemeinde-lehre.de

Personalwesen Tim Frickmann t.frickmann@gemeinde-lehre.de

Systemadministrator Chris Schulze c.schulze@gemeinde-lehre.de

Bürgerinformation, Telefonzentrale, KFZ-Anmeldungen information@gemeinde-lehre.de

Standesamt Karen Schütte k.schuette@gemeinde-lehre.de

Einwohnermeldeamt, Personalausweise, Reisepässe, Führungszeugnisse Dagmar Pollehn d.pollehn@gemeinde-lehre.de

Fachbereich 20

Finanzwesen und Gemeindegasse

Fachbereichsleiterin Julia Kudlatschek j.kudlatschek@gemeinde-lehre.de

Geschäftsbuchhaltung/Steueramt buchhaltung@gemeinde-lehre.de

Stefanie Kömer s.koerner@gemeinde-lehre.de

Marion Bisch m.bisch@gemeinde-lehre.de

Gemeindegasse Lehre kasse@gemeinde-lehre.de

Iris Müller i.mueller@gemeinde-lehre.de

Vollstreckungssaußendienst der Gemeindegasse Julian Sprenger vollstreckung@gemeinde-lehre.de

Fachbereich 30

Kinder-, Jugend-, Familien- und Sozialwesen Brandschutz und Ordnungswesen

Nicole Behlendorf n.behlendorf@gemeinde-lehre.de

Fachbereichsleiterin Heike Busch h.busch@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätten- und Krippenbetreuung, Schulen Marina Köther m.koether@gemeinde-lehre.de

Sprachförderung in den Kindertagesstätten Sandra Aragou s.aragou@gemeinde-lehre.de

Brandschutz, Straßenverkehr, Gewerbe, Allg. Ordnungswesen Christian Sue c.sue@gemeinde-lehre.de

Verkehrsüberwachung, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Fundbüro, Abrechnung von Asylangelegenheiten Timo Dippel t.dippel@gemeinde-lehre.de

Unterbringung Obdachlose und Asylsuchende, Unterstützung Asylsuchende Najat Boualam-Olcay n.boualam@gemeinde-lehre.de

Jugendpflege Barbara Kluge b.kluge@gemeinde-lehre.de

Immobilienverwaltung, Wahlen Klaus Frobart k.frobart@gemeinde-lehre.de

Beate Köhler b.koehler@gemeinde-lehre.de

Bauverwaltung Oliver Fiedler o.fiedler@gemeinde-lehre.de

Reinhard Bauch r.bauch@gemeinde-lehre.de

Erschließungs- und Ausbaubeiträge, Grundstücksverkehr, Vorkaufsrechte, Bauleitplanung Eike Gühl e.guhl@gemeinde-lehre.de

Technische Dienste, Sonderaufgaben Frank Schmidt f.schmidt@gemeinde-lehre.de

Bauhof Christian Gerike c.gerike@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätten Regenbogenkita Beienrode

Waldkindergarten „Die Pfifferlinge“, Essehof waldkita@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätte Essenrode kita.essenrode@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätte Flechtorf kita.flechtorf@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätte „Hand in Hand“, Groß Brunsrode kita.grbrunsrode@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätte „An der Feuerwehr“, Lehre kita.lehre@gemeinde-lehre.de

„Kita Kunterbunt“, Lehre kita.kunterbunt@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätte „Mühlenknirpse“, Wendhausen kita.wendhausen@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätte „Mühlennest“, Wendhausen kita.wendhausen2@gemeinde-lehre.de

Grundschulen

Grundschule Schunterschule Flechtorf Stammschule Flechtorf

Außenstelle Essenrode gs.flechtorf@gemeinde-lehre.de

Grundschule Lehre gs.lehre@gemeinde-lehre.de

Koordination des Ganztagsangebotes in den Grundschulen Sandra Wirbel s.wirbel@gemeinde-lehre.de

Polizeistation Lehre 406990

Feuerwehr Notruf 112 Gemeindebrandmeister Niemann 05308 961283

Ortsfeuerwehren/Ortsbrandmeister Beienrode Ortsbrandmeister Lommatsch 05308 3678

Essehof Ortsbrandmeister Gebauer 05309 8127

Essenrode Ortsbrandmeister Vollheide 05301 902040

Flechtorf Ortsbrandmeister Sprang 05308 4724

Gr. Brunsrode Ortsbrandmeister Rebel 05308 921505

Kl. Brunsrode Ortsbrandmeister Behrendt 05308 694788

Lehre Ortsbrandmeister Wehrstedt 05308 9909489

Wendhausen Ortsbrandmeister Gerike 05309 8853

Beienrode Ortsbürgermeister Leinert 05308 4442

Essehof Ortsbürgermeister Gottschlich 05309 8354

Essenrode Ortsbürgermeister Schubert 05301 902023

Flechtorf Ortsbürgermeisterin Hahn 05308 910330

Gr. Brunsrode Ortsbürgermeisterin Jäger 05308 3417

Kl. Brunsrode Ortsbürgermeister Ebel 05308 2068

Lehre Ortsbürgermeister Köther 05308 6294

Wendhausen Ortsbürgermeister Hennig 05309 9491330

Bezirksschornsteinfegermeister Lehre u. Essehof Christian Malak

Wendhausen Frank Plate, Ahornweg 24, 38527 Meine 05304 932394

Essenrode Karlheinz Klemme, Hauptstraße 44, 38547 Calberlah 05374 2543

Groß Brunsrode Andreas Krause, Fallersleber Straße 9 38442 Wolfsburg 05306 9328190

Klein Brunsrode, Flechtorf und Beienrode David Weise, Marktplatz 11 a, 38458 Velpke 05364 8965813

Öffnungszeiten der Gemeindegasse Lehre, Campenstr. 17b (in der Kita Kunterbunt)

Telefon: 05308 699-40 E-Mail: buecherei@gemeinde-lehre.de

RUNDSCHAU IMPRESSUM

Die RUNDSCHAU ist eine Gemeinde-Zeitung der Gemeinden Cremlingen, Lehre, Wendeburg, Vechede, der Samtgemeinde Sichte sowie dem Braunschweiger Stadtbezirk 321.



im Verlag Ideal Werbeagentur und Verlag GmbH Geschäftsführung: Thomas Schnelle

Verantwortlich i. S. d. Presserechts für Anzeigen und Redaktion: Thomas Schnelle

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen „Aus dem Rathaus“:

in Cremlingen Bürgermeister Detlef Kaatz Gemeinde Cremlingen

in Lehre Bürgermeister Andreas Busch Gemeinde Lehre

Mit dem Einsenden von Text- und/oder Bildmaterial an den Verlag wird Ideal das Recht zur Veröffentlichung erteilt.

Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann keine Haftung für die Richtigkeit übernommen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder, nicht zwangsläufig auch die der Redaktion bzw. des Verlags.

Nachdruck aller Beiträge, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlags möglich.

Der Rechtsweg ist bei Verlosungen/Preisausschreiben grundsätzlich ausgeschlossen.

Vertrieb/Verteilung: Erfolgt durch die Deutsche Post in die Gemeindehaushalte.

Anzeigen Es gilt die Anzeigenpreisliste No. 7.

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheber-/Nutzungsrecht. Eine Verwendung in anderen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

Druck Druckzentrum Braunschweig GmbH Christian-Pommer-Straße 45, 38112 Braunschweig

BLEIBEN SIE auffällig s.kilian@ok11.de

Müllabfuhr Termine

Table with columns for location (Lehre, Essehof, Wendhausen, Beienrode, Essenrode, Flechtorf, Gr. Brunsrode, Kl. Brunsrode), date, and type of waste (Restabfall, Bio-Tonne, Altpapier).

Der „Niedersächsische Weg“ wird jetzt Gesetz

NIEDERSACHSEN Volksbegehren Artenschutz damit überflüssig

Von Dieter R. Doden Der Niedersächsische Landtag hat Anfang November einstimmig den sogenannten „Niedersächsischen Weg“ beschlossen.

Am Zustandekommen des neuen Weges für den Natur- und Artenschutz waren zahlreiche Institutionen maßgeblich beteiligt.

Was der „Niedersächsische Weg“ an Maßnahmen vorsieht, finden Sie ausführlich auf www.niedersachsen.de/niedersachsischer-weg.

Keine Terminvergabe zwischen Weihnachten und Neujahr

LEHRE Rathaus bleibt geschlossen

Corona-bedingt öffnet das Rathaus auch im Dezember nur nach Terminvereinbarung für den Publikumsverkehr.

Nähere Infos und Terminvereinbarung direkt über die Fachbereiche oder unter Tel. 05308 6990 bzw. per E-Mail an information@gemeinde-lehre.de.

BLEIBEN SIE informiert! www.rundschau.news

https://rundschau.news

AUS DEM RATHAUS

MOHR Bestattungen
Seit über 50 Jahren
Qualität, Erfahrung und Vertrauen
Fallerleben | Telefon 05362 9880-0 | www.mohr-bestattungen.de

Fortsetzung von Seite 1

Unsere Welt hat sich verändert, die Gemeinschaft bleibt

LEHRE Grußwort von Andreas Busch

In dieser Zeit war ich sehr dünnhäutig, denn es war vieles zu organisieren und so war der Kopf einfach zu voll. Die Heimarbeit von Beschäftigten musste geregelt werden, wir brauchten Schutzausrüstungen, wir mussten Eltern informieren, wie es mit dem Kindergarten oder der Schule weitergeht. Mit den Ortsbrandmeistern mussten Abstimmungen vorgenommen werden. Zu diesen Aufgaben kam eine ganz neue, ich musste für unsere Betriebe in der Gemeinde kämpfen. Ich habe viele Telefonate geführt, manchmal auch Spätabend oder nachts. Da hatten Menschen auf einmal große Angst vor einer Insolvenz. Menschen, die kurz zuvor noch mitten in der Selbstständigkeit ein gut gehendes Geschäft oder eine Gaststätte hatten. Und nun wussten sie nicht, wie es weitergeht.

das Positive. Denn wir haben doch gezeigt, dass wir das gemeinsam meistern können. So auch waren in den Altenheim durch eine gemeinsame Anstrengung sogar Videokonferenzen mit den Lieben außerhalb der Heime möglich.

Hoffnung machen aber auch die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die sich kurzerhand in der Gruppe mit dem Namen „38165 hält zusammen“ organisierten, um Menschen in Not zu unterstützen. Hier sind mittlerweile über 700 Personen registriert und von hier aus wurden und werden Einkaufsdienste vermittelt, hier fanden sich Menschen, die Masken nähten zusammen, die sogenannte „Schnutendeckelbande“, und hier wurden Telefonate mit einsamen Menschen geführt.

mit Stolz erfüllt. Schnell war klar, dass wir für die Menschen noch mehr da sein müssen, manchmal einfach nur zuhören müssen. Denn uns im Rathaus, in den Kitas, auf dem Bauhof oder in den Grundschulen war klar, wir bekommen am Monatsende ein Gehalt. Anderswo kämpfen Menschen um ihren Arbeitsplatz, um ihr Gehalt oder ihren Betrieb. Das wurde im Gespräch mit meinem Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer wieder erwähnt. Der Chef dieser Menschen zu sein, macht mich dankbar und ein bisschen demütig.

Nun kommt das Weihnachtsfest und es soll uns Hoffnung schenken. Offenbar bekommen wir zum Fest sogar den lang ersehnten Impfstoff. Das wäre einfach grandios und hoffentlich der Anfang vom Ende von Covid-19.

stillen Tagen. Lassen Sie uns gemeinsam hoffnungsvoll in die Zukunft schauen.

Denn dazu haben wir allen Grund. Wir sollten ganz viele schöne Gedanken auch aus diesem schwierigen Jahr mitnehmen. Lassen Sie uns gemeinsam weiter aufeinander aufpassen, nehmen wir weiter Rücksicht. Denn nur dann können wir als Gemeinschaft dieses grässliche Virus besiegen.

Ich wünsche den Menschen in dieser Gemeinde Lehre von ganzem Herzen eine wunderschöne Adventszeit, ein gemütliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2021 alles erdenklich Gute und ganz viel Gesundheit, Lebensmut und Glück.

Ihr Gemeindebürgermeister
Andreas Busch

Das hört sich nun im Rückblick sehr negativ an, aber für mich überwiegt

Aber auch die rund 240 Beschäftigten der Gemeinde Lehre haben mich

Nehmen wir also die Hoffnung als Geschenk an und erfreuen uns an den

Wer pflanzt die meisten Eichen?

LEHRE Gemeinde beteiligt sich an der Aktion



Klaus Frobart von der Gemeinde Lehre mit Elisabeth Hüsing bei der Übergabe der Eiche.

Bei der Mitgliederversammlung des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebunds hat deren Präsident Dr. Marco Trips zu einem Wettstreit aufgerufen, in dem es darum geht, welche Kommune die meisten Eichen pflanzt. Hintergrund ist, das Thema Nachhaltigkeit bei den Kommunen in Niedersachsen weiter zu verankern. Zu diesem Anlass hat die Stiftung „Zukunft Wald“ der Landesforsten rund um Elisabeth Hüsing 400 kleine Eichen gesponsert, die an die Kommunen verteilt wurden. Die Jungpflanze für die Gemeinde Lehre hat Klaus Frobart aus dem Fachbereich Bau entgegen genommen. „Wir freuen uns sehr über die Spende der Eiche und suchen jetzt geeignete Plätze für weitere Bäume“, betont er.

Die Stiftung Zukunft Wald ist eine gemeinnützige Waldstiftung der Niedersächsischen Landesforsten, die waldbezogene Umweltbildungsprojekte sowie Natur- und Artenschutzmaßnahmen in Niedersachsen fördert und durchführt. Eines der großen Projekte ist die Aktion „Schulwälder gegen Klimawandel“, mit der die Stiftung seit 2011 ganze Wälder in Zusammenarbeit mit Schulen pflanzt und bei der Organisation und Pflege hilft. „Als Stiftung Zukunft Wald freuen wir uns, wenn das Thema Wald, Klimawandel und Umweltbildung besonders für Kinder in jede niedersächsische Kommune getragen wird. Diese Eiche soll ein Zeichen dafür in Lehre sein“, so Elisabeth Hüsing, Direktorin der Stiftung.

Radio Okerwelle: Weihnachtssendung diesmal als „Best-of“

LEHRE Am 24. Dezember um 15 Uhr



Eine Collage der Gruppen, die in den letzten vier Jahren die Weihnachtssendung auf Radio Okerwelle gestalteten

Seit elf Jahren nimmt die ehemalige Schulleiterin Elisabeth Müller von Radio Okerwelle gemeinsam mit Kindern der Grundschule Lehre eine Radiosendung speziell zu Weihnachten auf. Auch in diesem Jahr wird am 24. Dezember um 15 Uhr auf 104.6 eine Sendung der Kinder aus Lehre zu hören sein – Corona-bedingt allerdings etwas anders als die Jahre zuvor. „Wir planen in diesem Jahr die 11. Sendung, sie ist inzwischen ja eine feste

Tradition bei Radio Okerwelle“, so Elisabeth Müller aus Lehre. Doch in diesem Jahr erschweren Kontaktbegrenzung und Abstandsregelungen die Aufnahme. Zum Schutz aller, entschied sich die Redakteurin von Radio Okerwelle deshalb, in diesem Jahr auf eine neue Aufnahme in ihrem eigenen Studio zu verzichten. Damit deshalb aber die traditionelle weihnachtliche Kindersendung nicht ausfallen muss, entschied sie sich für ein sogenanntes „Best-of“: Sie wird die Aufnahmen der letzten zehn Jahre nutzen und aus den einzelnen Bestandteilen eine ganz neue Sendung basteln. „Wichtig ist mir bei dem Projekt nach wie vor, dass die Kinder selbst mit Freude etwas gestalten, um anderen eine Freude zu machen“, betont sie. Und diese Freude soll auch durch die neu zusammengestellte Sendung herüber kommen. „Unsere Schülerinnen und Schüler bedauern es natürlich, dass sie in

diesem Jahr nicht in das Studio dürfen, dennoch freuen sie sich schon auf Weihnachten und die neue Sendung mit den Aufnahmen ihrer ehemaligen Mitschülerinnen und Mitschüler“, betont Lehres Schulleiterin Sabine Spengler. Alle Beteiligten hoffen jetzt auf das kommende Jahr – denn die Weihnachtssendung ist auch 2021 schon fest eingeplant.

Sitzungstermine im Dezember

Im Monat Dezember finden im Hinblick auf die derzeit ständig steigenden Corona-Infektionszahlen keine öffentlichen Sitzungen statt. Bei Fragen zu den Sitzungsterminen steht Ihnen in der Gemeindeverwaltung Lehre Anita Remus, Telefon 05308 69920, E-Mail: a.remus@gemeinde-lehre.de, jederzeit gern zur Verfügung. Aktuelle Informationen können Sie zudem auf der Homepage der Gemeinde Lehre (www.lehre.de) unter der Rubrik Verwaltung und Politik im Menü Bürger- und Ratsinformationssystem einsehen.

Widerspruch bei Datenübermittlung

LEHRE Öffentliche Bekanntmachung

Das Meldewesen der Gemeindeverwaltung Lehre gibt bekannt, dass der Übermittlung von Daten widersprochen werden kann. Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Datenübermittlung öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften Daten von Familienangehörigen der Mitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, übermitteln werden. Zudem können unterschiedliche Auskünfte aus dem Melderegister an Träger von Wahlvorschlägen, Presse und Rundfunk, Mitgliedern parlamentarischer und kommunaler Vertretungskörperschaften und Adressbuchverlagen erteilt werden. Diesen Datenübermittlungen und Auskunftserteilungen kann die betroffene Person widersprechen. bei der Gemeinde Lehre, Marktstraße 10, 38165 Lehre, dürfen die vorstehenden Auskünfte nicht erteilt werden und Datenübermittlungen mit Ausnahme der Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft nicht erfolgen. Des Weiteren wird mitgeteilt, dass die Meldebehörde dem Bundesamt für Wehrverwaltung Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, übermittelt. Auch dieser Meldung kann beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt widersprochen werden. Den genauen Wortlaut der Öffentlichen Bekanntmachung finden Sie unter www.lehre.de. Nähere Auskünfte erteilt Frau Pollehn vom Einwohnermeldeamt unter der Telefonnummer 05308 69927.



Praxis für Physiotherapie

Manuelle Therapie,
Bobathbehandlung für Kinder und Erwachsene,
Krankengymnastik, Lymphdrainage, Massage,
Gerätetraining und orthopädische Rückengymnastik

Das Praxisteam wünscht Ihnen
eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch in das Jahr 2021!

Vielen Dank für Ihre Treue in einem sehr
schwierigen Jahr.
Bitte bleiben Sie Gesund!

Christine Tschersich
Sudetenring 14-17, 38165 Flechtorf
Tel.: 05308 3851
www.physiotherapie-flechtorf.de

AUS DEM RATHAUS

„Lehre für Kinder“

LEHRE Zweiter Kunstkalender ist da



Foto: Gemeinde Lehre

Der Kunstkalender 2021 der Gemeinde Lehre ist jetzt erhältlich, den Titel ziert ein Bild der Kita Mühlennest.

Endlich ist sie da: Die zweite Auflage des Kunstkalenders „Lehre für Kinder“. 13 Kunstwerke aus allen Betreuungs- und Bildungseinrichtungen in der Gemeinde Lehre sollen den Menschen Monat für Monat den Alltag im Jahr 2021 ein wenig verschönern. Gleichzeitig trägt er zum Motto der Gemeinde Lehre bei: „Gemeinde Lehre – Gemeinsam besser“, denn der Kunstkalender soll ein kultureller Baustein im Gemeindeleben sein und den Dialog der Generationen fördern.

„Ich danke allen beteiligten Kindern und Erwachsenen, denn alle ließen sich direkt begeistern von dieser Idee. Und auch unserem Partner, der Druckerei Printograph aus Braunschweig, danke ich ganz herzlich für die tolle Umsetzung“, betont Bürgermeister Andreas Busch. Für die gerechte Zuordnung der Bilder auf die einzelnen Monate war in diesem Jahr übrigens Anita Remus als Sekretärin des Bürgermeisters zuständig, sie löste die zufällige Reihenfolge als Glücksfee aus. „Es ist so wichtig, dass Kunst auch in der heutigen Zeit sichtbar und erlebbar gemacht wird und dass junge Leute, die Kunst machen, ein Forum erhalten“, betont Busch.

Erneut sollen die Erlöse des Kunstkalenders einem guten Zweck zufließen. Sie sollen in diesem Jahr den Epilepsie Kids e.V. zugute kommen. Der Verein startete 2017 als Selbsthilfegruppe für Eltern mit an Epilepsie erkrankten Kindern, unterstützt im

Landkreis Helmstedt betroffene Familien und trägt das Thema „Epilepsie“ auch in die Öffentlichkeit und informiert.

Erhältlich ist der Kalender ab sofort für zehn Euro bei folgenden Verkaufsstellen:

Information im Rathaus
Marktstraße 10 (nach Voranmeldung unter Telefon 05308 6990 oder per Mail an stab@gemeinde-lehre.de)

Tabakbörse
Eitelbrotstraße 1, Lehre

Reinigung „Rein und Fein“
Stettiner Straße 12, Wendhausen

Kita An der Feuerwehr, Lehre

Grundschule Lehre

Regenbogenkita Beienrode

Kita Essenrode

Waldkita Pflifferlinge Essehof

Kita Mühlennest Wendhausen

Wichtig: Da teilweise nur eine Spendendose zur Zahlung bereit steht, den Betrag am besten passend dabei haben! Da es Corona-bedingt immer wieder zu geänderten Rahmenbedingungen kommen kann, rufen Sie im Zweifel vor einem Besuch in der jeweiligen Ausgabestelle an, um die Ausgabemodalitäten zu klären. Die Stückzahl ist limitiert.

Äpfel für ein gesundes Kinderlachen

LEHRE Leckere Spende von der Öffentlichen Versicherung Braunschweig



Übergabe der Äpfel an der Waldkita in Essehof: Arne Heuschmann (l.) und Uwe Schäfer (r.), von der Öffentlichen überreichen die leckere Spende an Bürgermeister Andreas Busch, Kita-Leiterin Yvonne Zettler und den stellvertretenden Bürgermeister Tobias Breske.

Über eine kreative Spende der Öffentlichen Versicherung Braunschweig konnten sich die Kindergärten im Gebiet der Gemeinde Lehre jetzt freuen: Jede Einrichtung erhielt zwei große Kisten voller Äpfel. Diese stammen von einem Apfelhof in Evessen.

„Wir haben uns überlegt, womit wir den Kindertagesstätten gerade aktuell zu Zeiten von Corona eine Freude

machen können. Da kamen wir auf die Idee mit den Äpfeln, die nicht nur ein leckeres Geschenk für die Kinder sind – sondern ganz nebenbei noch ihr Immunsystem stärken können“, erläutert Arne Heuschmann, Filialdirektor der Bezirksdirektion der Öffentlichen Versicherung in Braunschweig. „Eine tolle Idee“, freuten sich nicht nur die Vertreterinnen und Vertreter der neun Kin-

dertagesstätten im Gemeindegebiet, sondern auch Bürgermeister Andreas Busch und sein allgemeiner Vertreter Tobias Breske, die die Spende annahmen und direkt die weitere Verteilung koordinierten.

Und mit dieser Überraschung nicht genug: „Jede Einrichtung ist aufgerufen, die Äpfel für ein kleine Projekt zu nutzen und uns das Ergebnis zu über-

mitteln – auf die Absender der besten Einsendungen wartet ein weiterer Preis“, kündigt Uwe Schäfer als stellvertretender Bezirksdirektor der Öffentlichen an. Angedacht ist unter anderem ein Erlebnistag auf dem Apfelhof.

Simon Rebel und Jan Wehrstedt gewählt

LEHRE Neue Führung der Gemeindefeuerwehr



Foto: Gemeinde Lehre

Bürgermeister Andreas Busch (l.) und Verwaltungsleiter Tobias Breske (2.v.r.) gratulieren Simon Rebel (r.) und Jan Wehrstedt, die das Gemeindekommando jetzt als neuen Gemeindebrandmeister und Vertreter vorschlug.

Simon Rebel aus Groß Brunsrode soll neuer Gemeindebrandmeister werden, Jan Wehrstedt aus Lehre der neue stellvertretende Gemeindebrandmeister. So entschied es jetzt das Kommando der Gemeindefeuerwehr Lehre mit eindeutiger Mehrheit. Die offizielle Ernennung erfolgt nach einem entsprechenden Ratsbeschluss in der nächsten Sitzung des Gemeinderats.

„Ich freue mich sehr auf eine gute Zusammenarbeit“, betont Bürgermeister Andreas Busch in einem ersten Gespräch mit der neuen Feuerwehrführung. Corona-bedingt war die Wahl aufs allernötigste reduziert und fand unter Auflage eines speziellen Hygienekonzepts statt. „Verzichten konnten wir auf die Wahl jetzt aber nicht länger“, macht Verwaltungsleiter Tobias

Breske deutlich. Denn bereits im Februar dieses Jahres war der Gemeindebrandmeister Ralf-Holger Niemann zurückgetreten. Kommissarisch führte der stellvertretende Gemeindebrandmeister Ralf Sprang aus Flechtorf die Gemeindefeuerwehr mit Unterstützung von Rebel und Wehrstedt weiter. Doch jetzt war es an der Zeit, neue, verlässliche Strukturen zu schaffen. Des-

halb stellte Sprang sein Amt ebenfalls zur Verfügung, er wollte einem neuen Führungsteam nicht im Weg stehen. Die beiden neu Gewählten blicken jetzt zuversichtlich nach vorn: „Wir danken unseren Kameradinnen und Kameraden für das Vertrauen und freuen uns darauf, kommende Herausforderungen zugunsten der Feuerwehr zu meistern.“

Einsätze der Gemeindefeuerwehr

LEHRE 27. Oktober bis 22. November

27. Oktober 13:05 Uhr
Einsatzstichwort: Öl Land (auslaufende Betriebsstoffe aus PKW)

Einsatzort: Essehof, Hordorfer Straße
Feuerwehren: Essehof und Wendhausen

30. Oktober 10:01 Uhr
Einsatzstichwort: Notfalltüröffnung
Einsatzort: Lehre
Feuerwehren: Lehre

2. November 12:54 Uhr
Einsatzstichwort: Technische Hilfeleistung (Kind in PKW eingeschlossen)
Einsatzort: Lehre
Feuerwehren: Lehre

4. November 14:46 Uhr
Einsatzstichwort: Feuer 1 (unklare Rauchentwicklung)

Einsatzort: gemeldet L 295 (tatsächlich K 36; Bahnhofstraße)
Feuerwehren: Lehre

5. November 15:43 Uhr
Einsatzstichwort: Feuer 1 (Fläche klein)
Einsatzort: Wendhausen, Hauptstraße
Feuerwehren: Wendhausen und Lehre

8. November 14:42 Uhr
Einsatzstichwort: Öl Land (auslaufende Betriebsstoffe)
Einsatzort: Wendhausen, Im Unterdorf
Feuerwehren: Wendhausen

19. November 16:17 Uhr
Einsatzstichwort: Notfalltüröffnung
Einsatzort: Groß Brunsrode
Feuerwehren: Groß Brunsrode und Flechtorf

Tierarztpraxis

Gudrun Schatt

Berliner Str. 68 • 38165 Lehre • 05308 9908351
www.tierarztpraxis-schatt.de

Mo., Mi. und Fr. 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Di. 9-14 Uhr
Do. 15-19 Uhr



team energie Helmstedt



team energie GmbH & Co. KG

Emmerstedter Str. 16a | 38350 Helmstedt | Tel 05351 31377

Wir machen's möglich!

- HEIZÖL
- DIESEL
- ADBLUE
- ERDGAS
- STROM
- PELLETS
- SCHMIERSTOFFE

www.team.de

Heiko Klauenberg

www.klauenberg-bodenbelaege.de
info@klauenberg-bodenbelaege.de

Exklusiv >

Da steht' ich drauf!

Bodenbeläge & Industriebeschichtung
Ihr Partner für eine gute und dauerhafte Grundlage



Wir wünschen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest!

Heiko Klauenberg
38162 Cremlingen, Im Moorbusche 12
Tel: 05306 / 931503 Fax 05306 / 931505

AUS DEM RATHAUS

„Tag gegen Gewalt an Frauen“

LEHRE Installation am Rathaus zu sehen



Edelgard Hahn, Diana Siedentopf, Julia Carluccio und Andreas Busch eröffneten die Installation zum Thema „Wir brechen das Schweigen“.

Das Bundeskriminalamt zählte allein im Jahr 2019, dem Jahr vor der Corona-Pandemie, 141.000 Fälle häuslicher Gewalt. Die Opfer waren zu 81 Prozent Frauen. Um auf diesen Missstand hinzuweisen, haben die Vereinten Nationen vor 21 Jahren den 25. November zum „internationalen Tag für die Beseitigung der Gewalt gegen Frauen“ erklärt. Auch in der Gemeinde Lehre findet zu diesem Anlass auf Initiative von Edelgard Hahn von der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten eine Aktion am Rathaus statt: Der Ratssaal wird orange beleuchtet und durch die Scheiben ist eine Installation zum Thema „Wir

brechen das Schweigen!“ zu sehen.

„Es ist einfach erschreckend, dass nach wie vor jede vierte Frau mindestens einmal Opfer körperlicher oder sexueller Gewalt durch ihren aktuellen oder früheren Partner wird und die Zahlen auch hier vor Ort weiter kontinuierlich steigen“, so Julia Carluccio als Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde. „Deshalb geht es uns darum, mit Aktionen wie dieser das öffentliche Interesse auf die Gewalt gegen Frauen zu lenken und zugleich Strategien zu ihrer Bekämpfung in den Mittelpunkt zu rücken“, so Edelgard Hahn von der ASF weiter. Auch die Starke Frauen Königsutter und die Frauen Union der CDU unterstützen die Akti-

on: „Es ist wichtig, ein Zeichen zu setzen – für das Recht von Frauen auf ein Leben ohne Gewalt“, so Diana Siedentopf als Vertreterin der FrauenUnion und der Starke Frauen.

Auch der Bürgermeister der Gemeinde unterstützt das Projekt im Rathaus gern. So ist in den nächsten Tagen der Ratssaal der UN Woman-Initiative „Orange the World“ folgend orange beleuchtet und es ist eine Installation zum Thema „Wir brechen das Schweigen“ zu sehen. Außerdem wurden Kerzen für die Opfer häuslicher Gewalt entzündet.

Übrigens: In dieser Region verzeichnet die Polizeidirektion Braunschweig laut aktuellstem Bericht im Jahr 2019

den höchsten Anstieg im Vergleich zu den letzten Jahren – insgesamt gab es 2.705 Fälle, davon waren bei 1.971 Fällen die Opfer weiblich, also rund 73 Prozent – in 14 Fällen (12 Frauen, 2 Männer) richtete sich die Tat gegen das Leben, in 48 Fällen (48 Frauen, 0 Männer) gegen die sexuelle Selbstbestimmung.

Die Organisatorinnen stehen auch über die Aktion hinaus für Gespräche zur Verfügung. Nähere Informationen erhalten Sie unter anderem bei Julia Carluccio unter Telefon 05308 69934 oder per Mail an gleichstellung@gemeinde-lehre.de, rund um die Uhr und auf mehreren Sprachen erreichbar ist das Hilfefon unter 08000 116016 oder unter hilfefon.de.

Kontaktloser Adventskalender



LEHRE Beleuchtete Fenster

Alternative zu den Lebendigen Adventsabenden soll die Menschen erfreuen

Auch die Lebendigen Adventskalender in den Ortschaften fallen in diesem Jahr weg. „Deshalb habe ich mir überlegt, den lebendigen Adventskalender in etwas anderer Form stattfinden zu lassen“, so Julia Etmanski aus Groß Brunnsrode. Sie rief alle Familien ihrer Ortschaft dazu auf, sich jeweils einen Tag auszusuchen – an diesem soll ein Fenster mit der jeweiligen Ziffer dekoriert und beleuchtet werden, um die Menschen beim abendlichen Spaziergang zu erfreuen. Dieser Idee schloss sich daraufhin für die Ortschaft Lehre auch der Kulturverein um Olaf Kapke an – beide Kalender der kontaktlosen Alternative waren ruckzuck gefüllt. „Wir bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dass wir ein wenig Normalität in unsere Adventszeit bringen“, so Kapke.

Wer also Interesse hat, kann in Brunnsrode oder Lehre nun jeden Abend ein neues Weihnachtstürchen oder ein Adventsfenster entdecken. Die Adressen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer finden Sie auch hier:

Lehre

Wochentag, Datum, Gastgeber, Anschrift

Dienstag, 1. Dezember, Freiwillige Feuerwehr, Eitelbrotstraße 37

Mittwoch, 2. Dezember, Familie Hentschel, Am Schilfgraben 52

Donnerstag, 3. Dezember, Familie Ludwig, Fahltweg 2a

Freitag, 4. Dezember, Familie Kitschke, Birkenfeldstraße 16

Samstag, 5. Dezember, Familie Niemann Am Löbner 48

Sonntag, 6. Dezember, Familie Busch Ochsenkamp 1

Montag, 7. Dezember, Grundschule Lehre, Eitelbrotstraße 22 a

Dienstag, 8. Dezember, Kita „An der Feuerwehr“, Eitelbrotstraße 37

Mittwoch, 9. Dezember, Familie Piehl Neue Reihe 3 a

Donnerstag, 10. Dezember, Braunschweigische Landessparkasse, Berliner Straße 31

Freitag, 11. Dezember, Familie Taraschewski, Schlesierstraße 5

Samstag, 12. Dezember, OE Service Eitelbrotstraße 9

Sonntag, 13. Dezember, Familie Seeland Zum Börneken 3

Montag, 14. Dezember, Familie Müller Am Löbner 14

Dienstag, 15. Dezember, Rote Apotheke Hahne, Berliner Straße 53

Mittwoch, 16. Dezember, Kita „Kunterbunt“, Campenstraße 17 b

Donnerstag, 17. Dezember, Familie Ommen, Am Löbner 118

Freitag, 18. Dezember, Familie Etmanski, Teichtal 2

Samstag, 19. Dezember, Familie Richter, Eitelbrotstraße 4

Groß Brunnsrode

Wochentag, Datum, Gastgeber, Anschrift

Dienstag, 1. Dezember, Familie Etmanski/Kühne, Am Cassebusch 17

Mittwoch, 2. Dezember, Familie Rockstein-Ahrens, Bei der Schmiede 2

Donnerstag, 3. Dezember, Familie Rebel, Am Kirchfeld 11 a

Freitag, 4. Dezember, Familie Gleitsmann, An der Steinkuhle 43

Samstag, 5. Dezember, Familie Zach, Am der Selke 9c

Sonntag, 6. Dezember, Familie Tietz, Bockshornweg 21

Montag, 7. Dezember, Familie Reimers/Kraus, An der Steinkuhle 55

Dienstag, 8. Dezember, Familie Fricke, Am Cassebusch 9a

Mittwoch, 9. Dezember, Familie Tietz, Bockshornweg 21

Donnerstag, 10. Dezember, Kindertagesstätte Hand in Hand, Alte Hauptstraße 6

Freitag, 11. Dezember, Familien Grünenwald/Wandelt/Gonschior, Alte Hauptstraße 14

Samstag, 12. Dezember, Familie Stenzel, Am Cassebusch 21

Sonntag, 13. Dezember, Familie Schulz-Verwiebe, Am Kirchfeld 35a (Die Einfahrt entlang gehen)

Montag, 14. Dezember, Familie Sieberhagen/Deaenhardt, An der Steinkuhle 2

Dienstag, 15. Dezember, Familie Etmanski, Am Cassebusch 19a (Den Stichweg runtergehen)

Mittwoch, 16. Dezember, Familie Tietz, Bockshornweg 21

Donnerstag, 17. Dezember, Familie Leicht, An der Steinkuhle 20

Freitag, 18. Dezember, Familie Stadlbauer, An der Steinkuhle 49

Samstag, 19. Dezember, Familie Senahaas, Alte Hauptstraße 1

Sonntag, 20. Dezember, Familie Huinink, Dorfstraße 21 c (Auf den Hof gehen)

Montag, 21. Dezember, Familie Köllner/Wacker, An der Selke 11

Dienstag, 22. Dezember, Familie Jäger, Alte Hauptstraße 8 (Auf den Hof gehen)

Mittwoch, 23. Dezember, Familie Schrader, Dorfstraße 23

Donnerstag, 24. Dezember, Familie Stenzel, Klein Brunnsroder Straße 14

Kitas entwickeln kreative Alternativen

LEHRE Statt großer Laternenumzüge

Vieles konnte in diesem Jahr wegen der Pandemie nicht stattfinden – auch die großen Laternenumzüge mit vielen Kindern und Eltern im ganzen Gemeindegebiet. Doch ganz auf die beliebten Laternenfeste mussten die Kinder dennoch nicht verzichten. Die Einrichtungen der Gemeinde Lehre bewiesen bei der Ausrichtung ihrer ganz individuellen Laternen-Aktionen viel Kreativität.

„Ich freue mich sehr, dass unsere Kindertagesstätten auch in diesem Fall wieder so viele schöne Ideen hatten, um den Kindern dennoch etwas Normalität im Herbst zu ermöglichen“, so Bürgermeister Andreas Busch. So wurde unter Einhaltung aller gebotener Maßnahmen einfach in den jeweiligen Gruppen gebastelt und gefeiert, Laternenlieder draußen mit Abstand auf dem Spielplatz gesungen oder ohne Eltern, aber mit der Laterne ein Spaziergang übers Gelände gemacht.

„Natürlich hätten wir auch gern unser traditionelles Lichterfest mit gegelligem Umzug veranstaltet, aber die Kinder hatten definitiv auch so eine Menge Spaß“, so Sabine Behne, Leiterin der Kita „An der Feuerwehr“ in Lehre – und die gebastelten Laternen sind definitiv auch in diesem Jahr wieder tolle kleine Kunstwerke geworden (siehe Foto).



Die Laternen der Kinder erleuchteten auch in diesem Jahr – wenn auch in ganz anderer Form als gewohnt.

BLEIBEN SIE auffällig

Lassen Sie sich von unserem Anzeigen-Profi beraten:

Sandra Kilian
Telefon: 0531 2200123
s.kilian@ok11.de

Ein Abschied ist so einmalig wie der Mensch, der geht.

Was ihr wollt.

Walter Schulze BESTATTUNGEN

Tel. 05308 - 96 13 96
Berliner Straße 10
38165 Lehre

Wir sind Tag und Nacht für Sie da!

Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.

Petzvalstraße 39
38104 Braunschweig
Fon 0531/214898-0
info@baustoff-brandes.de
www.baustoff-brandes.de

Neue Ideen für ein schönes Zuhause!
Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Folgen Sie uns auch auf



HARALD L. BREMER
Haus italienischer Qualitätsweine

Sie suchen aus – wir packen ein!

Geschenke für Genießer

Spitzenweine und italienische Spezialitäten



Wählen Sie den schönsten Karton – gewellte Pappe, eleganter Holzkoffer – rot, blau oder schwarz und stellen Sie Ihr Geschenk zusammen:

Sie suchen aus – wir packen ein!
Präsentkörbe nach Ihren Vorstellungen mit unseren italienischen Weinen und Spezialitäten.

Harald L. Bremer – Haus italienischer Qualitätsweine

Efeuweg 3 – Braunschweig Gliesmarode (Navi: Querumer Str. 26)

Tel. 0531 237360 – www.bremerwein.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8 bis 18 Uhr

Weinverkostung in unserem Ladengeschäft:

Mittwoch und Freitag 13 bis 18 Uhr und Samstag 10 bis 13 Uhr

BS-Ost | Autohofrestaurant | In den Lohbalken 1 | 38165 Lehre/Wendhausen | 05309 99 00 21



Wir sind immer für Sie da.



Auch in unwegsamem und schwierigen Zeiten halten wir für Sie ein Stück Gastlichkeit in unserem beheizten Wintergarten bereit. Genießen Sie zu jeder Jahreszeit frisch bereitete Köstlichkeiten aus unserer Speisekarte.

Bitte beachten Sie dazu die jeweils aktuelle Pandemie-Verordnung.

NEU: Am 6. Dezember öffnet **Billes Markthüttchen**

Jahrmarkt das ganze Jahr: Sie können unser Markthüttchen nicht verfehlen: Tanken, ausspannen - von den Zapfsäulen aus sehen Sie schon unser Knusperhaus. Dort gibt es täglich Leckeres für den Gaumen und die Seele.



Bratwurst, Krakauer Nackensteak, Langos, täglich frischer Eintopf, Quarkbällchen, Berliner, Schmalzgebäck, gebrannte Mandeln ... Passend zur Jahreszeit: Glühwein und Punsch

Aktuelle Informationen und Öffnungszeiten finden Sie als Aushang im Restaurant und online: www.bsost.eu



1 Glas geschenkt!*

ZEISS

Gilt auch für alle ZEISS Gläser!**

50%

des Glaspaarpreises beim Brillenkauf sparen.

Bis zum 31.12.2020 sparen Sie zusätzlich 3% durch die gesenkte Mehrwertsteuer!

www.becker-floege.de · beckerplusfloege · beckerundfloege

* mehr Infos im Geschäft. Gilt nicht bei einem Kauf im Onlineshop.

becker + flöge GmbH · Lister Meile 3 · 30161 Hannover

Geschäftsführung: Dipl. Ing. M. Thöne-Flöge, K. Flöge · Amtsgericht Hannover HRB 0759, Ust-Id-Nr.: DE115693183

becker + flöge
Mein Optiker

Mehr Infos zu dem Thema?
Jetzt nachlesen auf:
www.rundschau.news

Mobilität neu erfahren

BSVG-Busse werden elektrisch

BRAUNSCHWEIG ÖPNV wird klimafreundlicher

Von Dieter R. Doden

Anfang des Jahres teilte die Braunschweiger Verkehrs GmbH (BSVG) mit, dass sie 30 neue Busse anschaffen werde. Geschäftsführer Jörg Reincke klärte gegenüber der Rundschau auf: „Die BSVG schreibt [...] für die Jahre 2020 und 2021 [...] sogenannte Efficient Hybrid Busse europaweit aus. Der Efficient Hybrid verfügt neben dem Dieselmotor [...] zusätzlich über ein intelligentes Energiemanagement mit einem [...] Elektromotor, der als Kurbelwellen-Starter-Generator dient. Dieser wandelt die anfallende Rekuperationsenergie (z.B. beim Bremsen, Rollen) sofort in elektrische Energie um, die in einem Ultracap-Modul gespeichert wird. Genutzt wird diese Energie sowohl zur Versorgung des Bordnetzes (Klimaanlage, Beleuchtung, Türsteuerung etc.) als auch während der Fahrt als z.B. Anfahrhilfe, was wiederum den Verbrauch an Dieselkraftstoff mindert. Ein zusätzlicher Nutzen also für die Umwelt, da neben dem Kraftstoff auch Schadstoffausstoß und Geräuschemission gemindert werden. [...] Für den Betrieb von Elektrobusen hat sich die BSVG noch für kein neues Ladesystem entschieden und prüft weiterhin den Markt. [...]“

Nun sind offensichtlich die Wege für Elektrobusse frei. Auf einer gemeinsamen Pressekonferenz der Braun-

schweiger Verkehrs-GmbH, des Regionalverbandes Großraum Braunschweig und der Stadt Braunschweig wurde unter anderem mitgeteilt, dass der Busverkehr vor einem technologischen Umbruch steht: Schritt für Schritt soll die Busflotte der BSVG elektrifiziert werden, um den CO₂-Ausstoß zu verringern und dazu beizutragen, die Klimaziele zu erreichen. Verbandsdirektor Ralf Sygusch, BSVG-Geschäftsführer Jörg Reincke, Oberbürgermeister Ulrich Markurth und Stadtbaurat Heinz-Georg Leuer stellten dieses Vorhaben und weitere ÖPNV-Pläne für das Jahr 2021 vor. In einer Pressemitteilung heißt es: „Unser Ziel ist es, immer mehr Menschen zum Umsteigen in Stadtbahnen und Busse zu bewegen“, sagt Oberbürgermeister Ulrich Markurth. „Ein kluges Konzept für bessere Mobilität in unserer Stadt ist der Schlüssel für bessere Mobilität in der Region. Daran arbeiten wir seit Jahren konsequent, gemeinsam und im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern. Wir wollen, dass Braunschweig nicht nur Verkehrskompetenzregion ist, sondern Verkehrsreferenzregion wird. Der Stadtbahnausbau und eine klimafreundlich elektrisch angetriebene Busflotte sind entscheidende Bausteine dafür.“

Um sich zukunftsweisend aufzustellen, hat die BSVG die TU Braunschweig,

genauer das Institut für Hochspannungstechnik und Elektrische Energieanlagen, damit beauftragt, eine Umsetzungsstrategie für die weitere Einführung alternativer Antriebssysteme zu entwickeln. Die TU untersuchte, welche Linienbündel zusammen sinnvoll für den E-Bus-Einsatz umgestellt werden sollten, wie die konkrete Umsetzung gestaltet wird und wie sich das ökonomisch und ökologisch auswirken kann. Eine vorangegangene Studie der VCDB-GmbH in Dresden hatte den technischen Einsatz von E-Bussen, die teilweise nachts auf dem Betriebshof und teilweise auf der Strecke im Linienverlauf geladen werden, empfohlen. Auch die Studie der TU Braunschweig schlägt vor, die Busflotte der BSVG schrittweise und unter Verwendung von Fördermitteln von Bund und Land zu elektrifizieren.

Die Studie hat den ökologischen Nutzen für die Stadt Braunschweig und die Mehrkosten für die Anschaffung und den Betrieb der Elektrobusse ermittelt. Es werden Mehrkosten in Höhe von 700.000 bis ca. 1.000.000 Euro pro Jahr ausgewiesen. Zur Umsetzung des Konzeptes würden insgesamt 57 Solo- und 86 Gelenkbusse benötigt. „Wir schlagen vor, jetzt mit der planerischen Vorbereitung zu beginnen“, sagte BSVG-Geschäftsführer Jörg Reincke. Die Beschaffung der E-Busse und die Um-

stellung des Systems ist nur mit Fördergeldern möglich. „Voraussetzung sind Fördermittel des Bundes oder vergleichbare Zahlungen der Öffentlichen Hand. Wir stellen uns so auf, dass wir sofort Anträge stellen können, sobald sich Förderfenster öffnen“, so Reincke weiter. Sofern solche Gelder in Aussicht stehen, könnte ab 2021 mit den Planungen begonnen werden. Die Inbetriebnahme der ersten Elektrobusse ist ab 2023 realistisch.

Wie wichtig dieser Schritt jetzt ist, zeigt der Erlass der „Clean-Vehicle-Richtlinie“ der EU vom vergangenen Jahr. Sie schreibt zur Umsetzung der Klimaziele bei Neuanschaffungen eine Quote von alternativ angetriebenen Bussen vor. Zwischen 2021 und 2025 liegt sie bei 45 Prozent, zwischen 2026 und 2030 bei 65 Prozent. „Neben dem Umweltschutz erhöhen die E-Busse auch die Lebensqualität der Braunschweiger. Der Busverkehr als Lärmquelle wird zum Wohl der Anwohnerinnen und Anwohner, besonders in den innerstädtischen Bereichen, deutlich gemindert“, so Stadtbaurat Heinz-Georg Leuer.

Auf Rundschau-Nachfrage, ob damit nun die Anschaffung der 30 Efficient Hybrid Busse hinfällig ist, antwortete Maike Schulz, Pressesprecherin der BSVG wie folgt: „Die E-Bus-Strategie hat keinen Einfluss auf die Neubestellung

der Efficient-Hybrid-Busse. Da es momentan ja noch keinen genauen Zeitplan für Fördermöglichkeiten des Bundes gibt, plant die BSVG im Moment nur theoretisch, um sich dann sofort auf Fördergelder bewerben zu können, sobald es welche gibt. Bis dahin wer-

den wir die Busse wie geplant anschaffen. Mit den Efficient-Hybrid-Modellen ersetzen wir im Fuhrpark alte Fahrzeuge und sorgen so dafür, dass die Flotte auch jetzt schon umweltfreundlicher unterwegs ist.“

Wie sieht es aus mit dem Stadtbahnausbau?

Auf der Pressekonferenz kam auch das Thema Stadtbahnausbau zur Sprache. Wir zitieren auszugsweise aus der Pressemitteilung: „2017 hat der Rat der Stadt Braunschweig den Grundsatzbeschluss für das Stadtbahnausbaukonzept geschlossen. Dieser Beschluss [...] ebnete den Weg, die Strecken in der vorgegebenen Reihenfolge weiter zu planen und somit die Planfeststellung vorzubereiten. Gemeinsam mit den Fördermittelgebern haben Stadt und BSVG vereinbart, den Rahmen des Gesamtprojektes in einem sogenannten Rahmenantrag aufzuzeigen. Dieser beschreibt das Liniennetz, das 2030 für Braunschweig gelten soll, erklärt die Vorgehensweise bei der Bearbei-

tung der einzelnen Streckenabschnitte und beschreibt die aktuellen Planungsstände. [...] Damit für die noch nicht begonnene Planung nach Lehn- und ins Kanzlerfeld alle Optionen der Gleisführung offen gehalten werden, wird im Rahmenantrag dieser Korridor großzügig beschrieben. „Wir erlauben uns sogar, eine mögliche Anbindung Lammes nochmal in die Untersuchungen einzubeziehen. Denn einschränken können wir das Konzept bei den Fördermittelgebern noch, ausweiten jedoch nicht“, erklärte Oberbürgermeister Ulrich Markurth. Der Rahmenvertrag verpflichtet die Projektpartner nicht, das Gesamtprojekt in dem dargestellten Umfang zu realisieren.“



»HEUT'
SCHON WEN
BEVORZUGT?«

Gut fürs Klima.
Gut für Dich!

Mach mit, mach's nach,
mach's besser auf mobi38.de.

ALLGEMEINES

Kurzstreckenticket im Verkehrsverbund

REGION Ab Januar neue Fahrscheinangebote



Ab 1. Januar 2021 gibt es neue Fahrscheinangebote im Verkehrsverbund Region Braunschweig (VRB). Dabei geht ein langgehegter Wunsch aus der Politik und von vielen Fahrgästen in Erfüllung: das Kurzstreckenticket, das kurze Wege mit Bus und Bahn zu einem günstigen Fahrpreis ermöglicht. 1,60 Euro wird das Ticket verbundweit kosten (Vorverkauf in Braunschweig: 1,50 Euro).

Neben dem Kurzstreckenticket wird ein 9-Uhr-Abo eingeführt. Alle, die nicht zu den Stoßzeiten morgens unterwegs sein müssen, können mit dem neuen Abo viel Geld sparen. Dieses gibt es bereits ab 47 Euro im Monat. Ein weiteres Angebot ist die 6er-Mehrfahrtenkarte, die die 10er-Mehrfahrtenkarte ablöst. Diese gibt es ab Jahreswechsel auch für Kinder. Außerdem werden Tageskarten für Solo-

fahrer günstiger. Die 2er-Mehrfahrtenkarte wird aus dem Sortiment genommen. „Das sind gute Neuigkeiten für unsere Fahrgäste in der Region“, betont Geschäftsführer Jörg Reincke. Der ÖPNV sei ein wichtiger Baustein in der Verkehrswende. Deshalb arbeiten die 19 Verkehrsunternehmen und der Regionalverband Großraum Braunschweig als Aufgabenträger daran, ihn stetig at-

traktiver zu gestalten. „Die Politik des Regionalverbandes hegt seit langem den Wunsch nach einem attraktiverem ÖPNV-Tarif, um mehr Menschen zum klimafreundlichen Umstieg auf Bus und Bahn zu motivieren“, fügt Geschäftsführer Ralf Sygusch an, der auch Verbandsdirektor des Regionalverbandes ist. „Zum Jahreswechsel können wir mit diesen Produkten einen wichtigen Schritt in diese Richtung gehen.“ Mit den neuen Fahrscheinen möchte der VRB mehr Menschen für den ÖPNV begeistern. Dazu brauche es nicht nur ein gutes Fahrtenangebot, sondern auch attraktive Tarife für alle Preisstufen innerhalb des gesamten Verbundgebietes, zu dem die drei Oberzentren Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg sowie die Landkreise Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel gehören. Vor allem mit dem Kurzstreckenticket könne der Verkehrsverbund einige der sogenannten Tarifhärten abbauen, erläutert Reincke. Dieses Ticket gelte für drei Haltestellen nach dem Einstieg und - das sei das Besondere - über die Grenzen der Tarifzonen hinweg.

Zum gerade begonnenen Schuljahr sei mit der neuen Schüler-Monatskarte ein höchst attraktives Ticket für junge Menschen eingeführt worden, betont Sygusch. Für 30 Euro im Monat können alle Verkehrsmittel – Bus, Tram und Nahverkehrszug – genutzt werden. Das Ticket gilt 24/7 im gesamten Verbund.

Geschenkideen für Genießer

BRAUNSCHWEIG/GLIESMARODE Weinhandlung Harald L. Bremer

Hier können Sie stöbern und noch wichtiger probieren. Erstklassige italienische Weine finden Sie in der Weinhandlung Harald L. Bremer in Braunschweig-Gliesmarode, ausgestattet mit viel Sachverstand und Erfahrung. In Italien gehört der Wein zum Essen dazu, darum finden Sie bei Bremer auch ein reichhaltiges Angebot italienischer Delikatessen. Von der berühmten Martelli Pasta aus kleinster handwerklicher Produktion, bis hin zu erstklassigen Olivenölen, Parmesan und jetzt zu Weihnachten natürlich auch dem italienischen Weihnachtskuchen – dem Panettone. Suchen Sie sich das Passende aus, stellen Sie Ihr individuelles Geschenk zusammen oder gönnen Sie sich selbst was Gutes zum Weihnachtsfest. Geschenke werden hier von engagierten Mitarbeitern liebevoll ver-

packt, ob im Geschenkkarton oder im Präsentkorb: Sie suchen aus wir packen ein! Kommen Sie vorbei – Querumer Straße 26 – Parkplätze direkt vor dem Geschäft. Am Mittwoch und Freitag von 13 bis 18 Uhr und am Samstag zwischen 10 und 13 Uhr können Sie Weine und Spezialitäten probieren. Immer geöffnet ist natürlich unser Online-Shop: www.bremerwein.de. Hier finden Sie viele Geschenkideen und können jederzeit bestellen und sich auf eine schnelle Lieferung verlassen. Sie können gerne telefonisch 0531 237360 oder per E-Mail vorbestellen, wir bereiten alles vor und Sie können Ihre Ware Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 13 Uhr direkt am Lager abholen. Klingeln Sie und die Ware wird Ihnen kontaklos übergeben.

Gemeinsam mehr bewegen

NIEDERSACHSEN SCHUBERT TOURISTIK aus Sachsen-Anhalt und Werner-Tours aus Niedersachsen wachsen zusammen.



Das Reiseunternehmen SCHUBERT TOURISTIK GmbH aus Aschersleben ist künftig auch in Niedersachsen vertreten. Die Gesellschaft übernahm Anfang November die Werner-Tours Touristikinternational GmbH, mit Sitz in Schwülper im Landkreis Gifhorn. Das traditionsreiche Unternehmen Werner-Tours mit seiner gut 40-jährigen Unternehmensgeschichte wurde durch den Shutdown der Corona-Krise hart getroffen. Zuletzt beschäftigte Werner-Tours rund 18 Mitarbeiter. Die Reiseeinschränkungen führten für das Unternehmen zu massiven Umsatzrückgängen und so musste der niedersächsische Reiseveranstalter im Juni dieses Jahres Insolvenz beantragen. »Werner-Tours ist ein im Kern gesundes Unternehmen mit beliebten Reiseangeboten und vielen langjährigen und zufriedenen Kunden«, betont der Insolvenzverwalter Dr. Franc Zimmermann. Die SCHUBERT TOURISTIK GmbH, ein renommiertes Unternehmen, das sich in den vergangenen Jahren dynamisch entwickelt hat, stärkt ab sofort die neue Gemeinschaft. SCHUBERT

TOURISTIK ist einer der marktführenden Reiseveranstalter für Bus-, Flug- und Schiffsreisen zwischen Harz und Börde in Sachsen-Anhalt. »Wir passen mit unseren Angeboten und Erfahrungen sehr gut zusammen«, betont der geschäftsführende Gesellschafter der SCHUBERT TOURISTIK, Mike Schubert und ergänzt: »Gemeinsam werden wir gestärkt an diesem Wendepunkt durchstarten.« Durch die Übernahme bleibt Werner-Tours der Region erhalten und wird als Marke weitergeführt, teilt SCHUBERT TOURISTIK mit. Ziel sei es, Arbeitsplätze zu sichern und den vielen treuen Kunden auch in Zukunft weiterhin zuverlässige und unbeschwertere Reiseerlebnisse zu bieten. »Unseren Kunden machen wir ein Angebot das einzigartig ist: Wer ab sofort eine Busreise bucht, muss keine Anzahlung leisten und die Reise erst vier Wochen vor Abreise bezahlen. So hat der Kunde die maximale Sicherheit, was seine Zahlung angeht. Wir leisten damit unseren Beitrag für eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit«, betont Mike Schubert.

SKRIBO Sicker Schatzkiste

„In Sicherheit, mit Sicherheit den richtigen Schulranzen finden“



Von links: Frau Raupach und Frau Wolf (mit Zertifikat: geschultes Verkaufspersonal Schulranzen)

So lautet in diesen besonderen Zeiten das Motto für die Einschulung 2021 von Inhaberin Anja Grewe. Wir passen außerhalb der Ladenöffnungszeiten nach Terminvereinbarung den Schulranzen für die Schulkinder 2021 individuell an. Die Passform wird ermittelt und die Funktionalität erläutert. Gewicht, Wasserresistenz, Volumen und Reflektoren sind weitere wichtige Gründe für die Kaufentscheidung. Alle Modelle 2021 der Firmen Ergobag, Scout, DerDieDas und Hama Step by Step sind derzeit vor-

rätig. Garantiepasse, Leihranzen, Gratis Box, Lamy Farbkasten, ein 5,00 Euro Gutschein sowie die SKRIBO Kundenkarte runden das Servicepaket ab. Oberste Priorität haben die Hygienevorschriften und die AHA Regeln. Auf 150 qm Verkaufsfläche bleibt somit auch der Ranzenkauf ein Erlebnis. Bitte vereinbaren Sie unter 05305-2434 einen Beratungstermin und planen ca. 30 Minuten dafür ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr SKRIBO Schatzkisten-Team.

„Äpfel und Birnen saftig knackig“
 Täglich Weihnachtsbäume zum selber Sägen.
 Und ab dem 10.12.2020 Bäume am Hof.
 Öffnungszeiten
 Mo.-Sa. von 9.00-18.00 Uhr
 So. 10.00-17.00 Uhr
 Obsthof Familie Halbhuber
 Am Borrwege 5 | 38173 Evessen
 Tel.: 05333/449 | www.obsthof-halbhuber.de

SICKTER SCHATZKISTE
 Wir wünschen frohe Weihnachten!
 Vielen Dank für Ihre Treue in diesem schwierigen Jahr.
 • Original Herrnhuter- Sterne
 Sonderedition 2020 mint
 Inhaberin Anja Grewe
 Bahnhofstraße 19A
 38173 Sickinge
 Tel. 05305 2434
www.skribo.de

KLEINANZEIGEN
 Sie brauchen Hilfe im Haushalt und haben einen Pflegegrad? Seniorenservice Weinelt
 Tel 0151 530 32 637
 Handwerker sucht Einfamilienhaus oder Resthof
 gerne renovierungsbedürftig, accolo-Immobilien;
 05306-810100
 oder 0157 377 337 36

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen

 WOHNMobil-CENTER
 Am Wasserturm
 Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de

Fliesen & Design
 Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten
 • Badsanierung
 • Sanitär
 • Heizung
 • Entkernung
 Wittkampsring 11, Gifhorn
 Telefon: 0531 122 88 21
 05371 9376832
 Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de

ServiTra
 Service & Transport

 Zur Erweiterung unseres Fuhrparks für unsere neue Niederlassung in 38315 Schladen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:
Kraftfahrer/-innen (m/w/d) für Sattelzugmaschinen bis 40 t Vollzeit / Teilzeit (Aushilfe)
 Ihre Bewerbung bitte schriftlich per Mail an:
info@servitra.de
 Telefon 0 15 11 / 8 81 66 15

RUNDSCHAU KulTour

SPIELBAR

Der Zeitvertreib Nummer eins

EINFACH NUR SPIELN

Von Kerstin Mündörfer

Wer tut das nicht gern? Einfach nur spielen, allein, zu zweit oder in kleinerer Runde. Ich habe das ganze Jahr Spiele getestet und stelle hier meine Highlights vor. Wer noch einen Geschenktipp sucht, der ist hier richtig.

Der absolute Renner sind Escape-Spiele, die es in unterschiedlichster Form gibt. Mal zum Zerschneiden, als Puzzle, in Buchform oder mit Decoder.

Meine Top 5 - Escape-Room-Spiele

1. „Escape Room Jumanji“
Mittendrin im Abenteuer, mit Chrono Decoder - auf dem die Zeit abläuft, weiterverwendbar für

weitere Abenteuer
Escape-Room-Spiel von Noris, für 3 bis 5 Spieler, ab 10 Jahren, Preis: 29,99 Euro

2. „EXIT - Der Fluch ins Ungewisse“
Für Einsteiger geeignet, knifflige Rätsel lösen, nur einmal spielbar
Exit-Spiel von Kosmos, für 1 bis 4 Spieler, ab 10 Jahren, Preis: 9,99 Euro

3. „Die verlassene Bibliothek“
Spannende Rätselreise im handlichen Kartenformat, wieder verwendbar
Escape-Spiel von Moses, für 2 bis 4 Spieler, ab 10 Jahren, Preis: 9,95 Euro

Einige Spiele habe ich bereits rezensiert. Einfach nachlesen auf <https://www.rundschau.news/kult/spielbar>



Kerstin
Geschenke-
tipps



4. „EXIT - Der verschollene Tempel“
Ein ganz neues EXIT-Fee-ling: Clevere

Rätsel, vier Puzzles und eine spannende Geschichte, nur einmal spielbar
Exit Puzzle von Kosmos, für 1 bis 4 Spieler, ab 10 Jahren, Preis: 19,49 Euro



5. „Deckscape - Hinter dem Vorhang“
Rätselspaß im Kartenformat, wieder verwendbar
Escape-Room Spiel von Abacus, für 1 bis 6 Spieler, ab 12 Jahren,

Preis: 9,74 Euro

Wer gern in Gesellschaft spielt, für den habe ich folgende Tipps:

Meine Top 2 - Kommunikationsspiele

1. „Small Talk Bingo“
Plaudern und dabei punkten
Kommunikationsspiel von Moses, für 4 bis 8 Spieler, ab 10 Jahren, Preis: 17,95 Euro

2. „After Dinner Games - Scharade“
Schauspielerei steht hier an erster Stelle, handliches Pocket-format
Kommunikationsspiel von Moses, für 4 bis 10 Spieler, ab 14 Jahren, Preis: 7,95 Euro

Weniger ist mehr „SILVER AMULETT“

Von Kerstin Mündörfer

Wer sich einmal durch die Anleitung gerobbt hat, der hat ein wunderbares Spiel mit Suchtgefahr vor sich. Jeder Spieler erhält verdeckt fünf Karten, die mit Punkten versehen sind. Und nun heißt es, die Karten mit den hohen Zahlen loszuwerden, um am Ende des Spiels die wenigsten Punkte zu haben. Doppelte Karten können auch getauscht werden, aber wo genau sind sie?

Spiele Spaß mit Suchtgefahr! Das hat ganze fünf Punkte verdient.

Kerstin
Top-
Spiel



SILVER AMULETT
UNSERE WERTUNG
★★★★★

Verlag: Ravensburger
Autor: Ted Alspach
Art: Kartenspiel
Mitspieler: 2 bis 4
Dauer: 45 Minuten
Alter: ab 10 Jahren
Preis: 9,99 Euro

HÖRSPIEL „ZEITSCHIFF UNICORN – KRIEG DER ZEITEN“

VON MARTIN BOLIK ALIAS MR. CROCODILE

Die wunderschön gestaltete Vier-CD Sonderedition der erfolgreichen Serie mit allen bisher im MDR ausgestrahlten Folgen erscheint vor Weihnachten in limitierter Auflage. Laufzeit: 250 Min



nierten Songs und großartigen Sprecherstars wie Helmut Krauss (in einer seiner letzten Rollen), Santiago Ziesmer (Spongebob), Jessica Wahls (No Angels), Heinz Hoenig, sowie Kindern und Jugendlichen.

Kurzinhalt

Was passiert, wenn der Kapitän eines Zeitschiffs ins Jahr 1945 zurückreist, um seine verlorene Kindheit wiederzufinden und damit die Vergangenheit verändert? Antwort: ein KRIEG DER ZEITEN!

Die Hörspielerzählung ist echtes Kino für die Ohren – mit einer dramatischen Geschichte nach wahren Begebenheiten (unter anderem der Kindheit und Flucht eines Jungen aus den Pommerellen, der das Gustloff-Unglück überlebt hat, historischen Ereignissen und vergessenen Helden...), einem opulenten Soundtrack mit Klassik von Wagner, Holst und Tschaiowski, tollen eigens kompo-

Die verwendeten Geräusche stammen zum Großteil aus der Handlungszeit: Sie wurden zum Beispiel mit alten Wagenrädern, Schranktüren, auf Kopfsteinpflaster aufgenommen sowie aus Wochenschauberichten und weiteren historischen Quellen zusammengestellt. www.derzauberkoche.de

Mitmachen und gewinnen:

Die RUNDSCHAU verlost drei Hörspiele. Senden Sie uns bis zum 14. Dezember eine Mail mit dem Stichwort „Zeitschiff“ an rundschau@ok11.de oder eine Postkarte an Ideal Werbeagentur & Verlag GmbH, Juliusstraße 11, 38118 Braunschweig. Viel Glück!

Den Burglöwen gibt's als Hauptgewinn!

BRAUNSCHWEIG Das neue Stadtquiz „Wer kennt Braunschweig?“ sucht echte Klinterklater



Wissensspiele liegen nach wie vor im Trend. Und das nicht erst seit Günther Jauch und Kollegen allabendlich Reichtümer im Fernsehen verteilen. Die Tradition solcher Spiele, einer perfekten Mischung aus Spaß, Wissen und Wettkampf ist groß und wächst nach wie vor.

Jetzt ist es auch in Braunschweig soweit – das original Stadtquiz „Wer kennt Braunschweig?“ kommt in den Handel. Nach Riesenerfolgen in vielen deutschen und europäischen Städten nun auch in der Löwenstadt. 500 Fragen gehen „ans Eingemachte“ – der Braunschweiger weiß oder erfährt Geschichtliches, Aktuelles, Erstaunliches, Skurriles und sicher auch Neues über seine Stadt – wer glaubt, alles zu wissen, wird sich wundern.

Auch Zugezogene kommen auf ihre Kosten, denn der Schätz- und Ratefaktor wurde ebenfalls berücksichtigt. Die Fragen wurden so ausgewählt und

erarbeitet, dass jeder Spaß am großen Stadtquiz hat. Besonderen Reiz dabei haben die Fragen, deren Antworten man täglich begegnet, die einem aber nie auffallen oder denen man keine Beachtung schenkt.

„Spielen – Wissen – Entdecken“ lautet treffend das Motto des Spieles mit 500 Fragen aus allen Bereichen des Stadtlebens, unterteilt in sechs Schwierigkeitsstufen, die für Grübeleien und Erstaunen sorgen werden.

Ziel des Spieles ist es, möglichst rasch „sein“ Braunschweig mit örtlichen Straßen und Sehenswürdigkeiten zu füllen. Am schwierigsten zu erreichen scheint dabei selbstverständlich der Burglöwe als Wahrzeichen, für den man schon eine Frage der höchsten Schwierigkeitsstufe, der Stufe 6, knacken muss – oder man hat es geschafft, geschickt einen der sechs verschiedenen möglichen Joker einzusetzen.

Rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft erscheint die limitierte Auflage von „Wer kennt Braunschweig?“ und ist damit eine ideale und originelle Geschenkidee für Freunde und Verwandte – oder sich selbst. Die Freiburger Agentur FUGE hat diesen Quizknaller nach einem halben Jahr Vorplanung in Zusammenarbeit mit lokalen Autoren und der Braunschweigischen Landessparkasse, die den Braunschweigern ihre Stadt damit ein charmantes und unterhaltsames Stück näher bringen möchte, nun auch nach Braunschweig gebracht. In den meisten Städten war der Erfolg so groß, dass die Erstauflage nach kurzer Zeit vergriffen war!

Freuen Sie sich auf 500 Fragen, die das Herzstück des Spieles ausmachen. Wer hat am Dom eine Wand zerkratzt? Was kennt man als das „Wunder von Braunschweig“? Und wie hält Brunonia auf dem Schloss eigentlich die Zü-

gel? Sie werden erleben, dass die Fragen nicht nur aus dem Wissen und Leben in Braunschweig entstanden sind, sondern auch mit dem Blick fürs Detail und einer gehörigen Portion Humor und Leidenschaft zusammengetragen wurden. Testen Sie Ihr Wissen und finden Sie mehr über Braunschweig heraus... Sie werden sich wundern.

Der Spieleknaller für Braunschweig zum Jahresende 2020 ist seit Mitte November in limitierter Erstauflage von nur 2.000 Stück im Buch- und Spielwarenhandel erhältlich.

Mit uns können Sie gewinnen:

Die RUNDSCHAU verlost drei Exemplare des Braunschweig-Spiels. Senden Sie uns bis zum 14. Dezember eine Mail an rundschau@ok11.de oder eine Postkarte an Ideal Werbeagentur & Verlag GmbH, Juliusstraße 11, 38118 Braunschweig und Sie können zu den Gewinnern gehören. Viel Glück!

„Papplikum“: Alle LÖWEN in die Halle!

BRAUNSCHWEIG Coole Aktion von den Basketballern

Die Heimspiele in der Volkswagen Halle in dieser Saison sind nicht vergleichbar mit den emotionsgeladenen Duellen der Vergangenheit. Für diese Emotionen, für die besondere Atmosphäre fehlen die Fans, der sechste Mann! Doch jetzt haben alle die Chance, das Team vor Ort zu unterstützen. Mit dem Pappfan kann sich jeder einen Platz im „Papplikum“ in der Volkswagen Halle sichern und damit seine Unterstützung für die Löwen zeigen. Der Pappfan ist ab sofort nur über den Basketball Löwen Online-Fanshop für 24,90 Euro erhältlich.

Gemeinsam soll so die bestmögliche Heimspielatmosphäre geschaffen und das Team auf dem Weg zu wichtigen Siegen unterstützt werden. Um ein einheitliches Bild zu erzeugen, wünscht sich die Mannschaft, dass sich alle Fans in Weiß kleiden. Bei jedem Heimspiel ohne Zuschauer werden die Pappfans im TV-relevanten Bereich sichtbar sein. Nach der Saison erhält jeder Fan seinen Pappfan mit den Unterschriften der gesamten Mann-



schaft als Erinnerung.

Löwen-Kapitän Karim Jallow freut sich auf die Aktion: „Auch, wenn die Fans uns nicht direkt in der Halle unterstützen können, können sie uns doch mit dem Pappfan einen tollen Support liefern. Und es zeigt, dass wir alle in dieser speziellen Zeit zusammenstehen. Wir freuen uns dennoch,

alle bald endlich wieder ‚real‘ in unserem Rücken zu haben.“

So wird man Teil des „Papplikums“: Pappfan buchen auf <https://basketball-loewen-braunschweig.shopware.store/>.

Ein Foto unter Berücksichtigung der untenstehenden Bedingungen bis spätestens fünf Werktage vor einem

Heimspiel an papplikum@basketball-loewen.de schicken.

Der Pappfan wird direkt an die Basketball Löwen geliefert und in der Volkswagen Halle platziert.

So sollte das Pappfan-Foto aussehen:

- Foto von Kopf bis Gürtel
- Neutraler Hintergrund
- Helle Bekleidung
- Hochformat
- Minimum 300 DPI, hochauflösend, ca. 2 MB (Handy-Kamera ausreichend)
- optimal ist die Verwendung der normalen Kamera, nicht der Selfie-Kamera

Nicht erlaubt sind:

- Bilder von anderen Personen
- Bilder ohne vorliegende Bildrechte
- Anstößige oder verbotene Gesten, Handzeichen, Schriften oder Symbole

HM-Parkett

Holger Matschek

Ihr Meisterfachbetrieb für Parkett und mehr...

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen „Guten Rutsch“ in ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Bad Harzburg · Badestraße 28 · www.hm-parkett.de
Telefon (0 53 22) 55 31 00 · Fax (0 53 22) 55 31 01

Wir machen Weihnachtsferien vom 19.12.2020 bis 10.01.2021



Holz-Garten-Braunschweig.de

PARADOR Fußboden zu Weihnachten?

Dann zum „Schnäppchen Preis“!!! Sparen Sie bei einer Bestellung bis zum 14.12.2020 bis zu 30 % auf alle Classic und Modular One Böden von **PARADOR**

Nur bei uns Holz-Garten-Braunschweig, Stobwasserstraße 2 a, 38122 Braunschweig
Tel. 0531 - 6128683
Mail: info@holz-garten-braunschweig.de



RUNDSCHAU KulTour

Sieh mal an!

Den Geheimnissen des Waldes auf der Spur

EINLADUNG ZUM WALDSPAZIERGANG



Von Dieter R. Doden

An dieser Stelle sind Sie es gewohnt, Tipps für lohnende Ausflüge zu erhalten. Wir regen Sie an, ein tolles Museum zu besuchen oder ein Schloss zu besichtigen. All das ist in Zeiten von Corona nur schwer oder gar nicht zu realisieren. Zuhause bleiben ist angesagt. Dort aber fällt einem früher oder später die Decke auf den Kopf.

Was tun? Nun, wir haben da eine Idee... Hand aufs Herz, wann waren Sie das letzte Mal mit Ihrer Familie im Wald? Nein, nicht in den Waldgebieten, in denen hinter dem dritten Baum eine Gaststätte auf Besuch war-

ten. Und auch nicht dort, wo ein Waldlehrpfad zum Studieren von Flora und Fauna einlädt. Gemeint ist einfach nur ein Wald. Wir wollen Sie einladen, dort hinzugehen, wo nichts weiter los ist, wo nur Bäume stehen und ein paar Wege zum Spaziergehen anregen. Laaannngweilligggg? - Von wegen.

Pirschen Sie zunächst in Gedanken durch Ihre Nachbarschaft. Wo ist der nächste Wald? Bestimmt gar nicht so weit weg. Als nächstes besorgen sie sich ein Bestimmungsbuch, damit Sie nachschlagen können, was es in „Ihrem“ Wald für Bäume und Büsche gibt, und was dort für Tiere le-

ben. Also Fernglas nicht vergessen. Und ein Rucksack ist gut. Wandern macht nämlich hungrig und eine Vesperpause auf dem Baumstamm, der am Wegesrand liegt, ist eine leckere Sache.

Also, los geht's. Mit etwas Glück können sie allerlei Waldbewohner sehen, aber wenn, dann meist nur kurz und durch das Fernglas. Waldtiere sind scheu. Und wenn Sie kein Wild sehen? Auch nicht so wild. Dann gehen Sie auf Spurensuche. Es gibt viel zu sehen und zu hören. Augen auf. Tiere hinterlassen manchmal merkwürdige Spuren. Spitzen Sie die Ohren. Wer

sich leise verhält, merkt schnell, dass es im Wald so einige Geräusche gibt. Und man kann fühlen. Blätter – auch, wenn sie längst zu Laub geworden sind – fassen sich ganz unterschiedlich an. Baumrinden lassen sich ebenfalls prima erfühlen. Und Moose, Pilze und so weiter. Und was man fühlen kann, hat oft einen ganz speziellen Duft. Also auch die Nase auf. Überhaupt, der Wald riecht zu allen Jahreszeiten irgendwie anders. Tatsächlich, so ein Waldspaziergang ist im wahren Sinne sinnvoll, weil mit allen Sinnen erlebbar.

Klar, man kann sogar auf Schatzsuche gehen. Vieles, was man mit den Sinnen erkundet, kann man ja auch sammeln und mit nach Hause nehmen. Wie die lieben Kleinen schnell und mühelos zu einer tollen Schatzsammelkiste kommen, erfährt man unter anderem im Internet unter dem Google-Suchbegriff „Weltwunderer Waldspaziergang mit Kindern“. Man darf gespannt sein, was beim Sammeln alles zusammen kommt. Bunte Blätter, Äste und Zweige, Baumrinde, Moose, Tannenzapfen, Eicheln und viele tolle Sachen mehr. Da ist es schon gut, wenn man ein Bestimmungsbuch hat, um festzustellen, was man alles gesehen und entdeckt hat.

Der Wald in Ihrer Nachbarschaft verbirgt so manches Geheimnis. Planen Sie doch einfach mal, ein paar davon zu lüften. Ohne Abstandsregel und ohne Mund-Nasen-Bedeckung. Es ist ja ein reiner Familienausflug.

LesBAR

Cocktail mit einem unheimlichen Heimweg, einer Mission und Trommel

SERVIERT VON DIETER R. DODEN

Liebe Leserinnen und Leser,

jetzt in der besinnlichen Vorweihnachtszeit und an den Festtagen bietet es sich geradezu an, zu einem Buch zu greifen und die „Welt da draußen“ für ein paar Stunden zu vergessen. Ich habe Ihnen daher drei Werke herausgesucht, die eventuell alles um Sie herum vorübergehend



Dodens Buchkritiken

in den Schatten stellt. Beginnen wollen wir mit einem Psychothriller.

„Der Heimweg“ von Sebastian Fitzek



Über Sebastian Fitzek habe ich bereits öfter geschrieben. Immerhin ist er der erfolgreichste Autor von Psychothrillern in Deutschland.

Seit er 2006 „Die Therapie“ veröffentlichte, geht es mit seiner schriftstellerischen Karriere steil nach oben. Worum geht es nun beim Heimweg? Jules Tannberg sitzt am Telefon einer ehrenamtlichen Anrufzentrale für Frauen, die spät in der Nacht Angst vor einem einsamen Heimweg haben. Tannberg begleitet sie am Telefon nach Hause, weil eine freundliche Stimme, auch, wenn sie in Wirklichkeit weit weg ist, gut tut und beruhigt. Es ist 22 Uhr, Samstag. Klara ruft an.

Sie hat entsetzliche Angst, weil sie glaubt, verfolgt zu werden. Tannberg hat bisher keine wirklich gefährliche Situation bei seiner Arbeit erlebt. Bisher... Klingt zunächst nach einem – nun ja – durchschnittlich spannendem Stoff. Doch Vorsicht! Fitzek schreibt diesmal nicht einfach nur spannend, „Der Heimweg“ ist streckenweise grausam, brutal und somit nichts für zarte Gemüter. Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, zu eher schwachen Nerven neigen, empfehle ich eines der nachfolgend beschriebenen Bücher. Ich gebe diesem Thriller vier von fünf Sternen.

★★★★☆
 Titel: Der Heimweg
 Autorin: Sebastian Fitzek
 Genre: Psychothriller
 Verlag: Droemer, gebundene Ausgabe
 Preis: 22,99 Euro

„Mission: Weiße Weihnachten“ von Andreas Benz



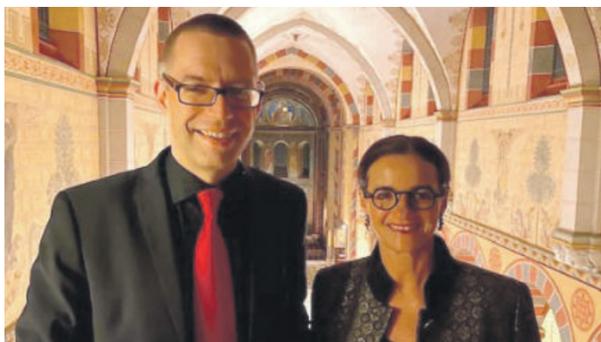
Der Autor dieses Buches ist eigentlich Filmemacher. Und eigentlich sollte aus dem Stoff, aus dem dieses Werk entstand, ein Drehbuch werden. Doch in Zeiten von Corona läuft manches anders. So entstand ein Roman. Sein erster. Und was für einer: Das Altersheim „Abendrot“ in Zürich ist in die Jahre gekommen. Dort lebt Maria. Sie ist todkrank und hat einen letzten Wunsch. Sie möchte noch einmal eine weiße Weihnacht in den Bergen erleben. Vier agile Seniorinnen und Senioren des Heimes wollen ihr diesen Wunsch erfüllen. Was gar nicht so einfach ist. Es fehlt am nötigen Geld. Ein Überfall liegt da nahe. Der scheitert allerdings kläglich. Aber die einfallreichen Alten geben so schnell nicht auf. Selbst dann nicht, wenn die Polizei hinter ihnen

her ist. Andreas Benz ist ein etwas anderes Weihnachtsmärchen gelungen. Mit reichlich Empathie und Witz erzählt er überaus unterhaltsam eine Story, die in die Zeit passt. Nicht nur, weil bald Weihnachten ist. Volle fünf Sterne dafür.

★★★★★
 Titel: Mission: Weiße Weihnachten
 Autorin: Andreas Benz
 Genre: Roman
 Verlag: Wörterseh, Taschenbuch
 Preis: 24,90 Euro

Absage der Propstei-Adventskonzerte

KÖNIGSLUTTER Fernsehaufzeichnungen und Online-Formate als Alternativ



Die Propstei Königslutter teilt mit, dass sämtliche Adventskonzerte der Propstei, die bis 19. Dezember in der Stadtkirche und im Kaiserdom stattfinden sollten, aufgrund der aktuellen Beschlüsse von Bund und Ländern zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie sowie den aktuellen Empfehlungen der Braunschweigischen Landeskirche entfallen.

Propsteikantor Matthias Wengler bittet um Verständnis für diese Entscheidung.

Selbstverständlich werden allen

Gästen die Kosten für bereits erworbene Karten auf unkompliziertem Weg zurück erstattet. Gäste, die ihre Tickets über den coramclassic-webshop erworben haben, werden automatisch von coramclassic kontaktiert. Gäste, die ihre Tickets über die Buchhandlung Kolbe (Königslutter) erworben haben, werden gebeten, die Tickets bis zum 24. Dezember gegen Erstattung des Ticketpreises dort zurückzugeben.

Matthias Wengler bietet noch eine weitere Möglichkeit an: „Sollten Sie den bereits bezahlten Betrag spen-

den wollen, freuen wir uns sehr. Ein kurzer Hinweis an info@coramclassic.de genügt, und der Betrag wird als Spende direkt an die Kirchenmusik in der Propstei Königslutter weitergereicht. Wir möchten auf diesem Wege unbedingt unsere freischaffenden Musiker*innen unterstützen, die erneut durch diese Konzertabsagen von Honorarausfällen betroffen sind. Wer sich darüber hinaus an dieser Aktion beteiligen möchte, kann gerne seine Spende auf das Konto des Freundeskreises Propsteikantorei Königslutter e. V. bei der Volksbank Wolfenbüttel-Salzgitter, IBAN: DE61 2709 2555 5022 9656 00, mit dem Verwendungszweck „Corona-Hilfe für Musiker“ überweisen. Eine Spendenquittung wird ab 50 Euro ausgestellt.

Die Konzerte werden jedoch nicht vollständig entfallen – die Programme „Weihnachtslieder aus der Romantik“ und „Der kleine Nick feiert Weihnachten“ werden Anfang Dezember in der leeren Stadtkirche vom Regionalsender TV38 aufgezeichnet und zu einem späteren Zeitpunkt gesendet. Sobald die Sendetermine feststehen, werden sie auf der Website von coramclassic

(www.coramclassic.de) veröffentlicht; dort befinden sich auch aktuelle Infos über zukünftige Konzerttermine der Propstei Königslutter.

Außerdem lädt Matthias Wengler zu einem besonderen Singprojekt ein. Da Singen in Chören nur sehr eingeschränkt und Gemeindegottesdienste in den Gottesdiensten nach wie vor nicht möglich ist, findet das „Adventssingen@Home“ statt. An jedem Adventssonntag stellt Matthias Wengler in einem Video, das sonntags über die Website der Propstei (www.propsteikoeninglutter.de) abgerufen werden kann, Advents- und Weihnachtslieder vor und lädt zum Mitsingen ein. Die Zuschauer erfahren dabei auch viele Details zur Entstehung der Lieder, und eine Weihnachtsgeschichte, die von Corinna Tjäng gelesen wird, ist auch mit dabei. Liedblätter zum Mitsingen werden ebenfalls über die Website der Propstei bereit gestellt.

Auch wenn es nur ein Adventssingen im Wohnzimmer allein, zu zweit oder im Familienkreis ist: Auf die vertrauten Weihnachtslieder muss man auch in diesem Jahr nicht verzichten.

Matthias Wengler

www.Harzbrix.de
 NATÜRLICH WARM

Kaminholz Hartholz Pellets
 Woolnoughstraße 11 · 38820 Halberstadt
 Tel.: 03941 - 61 45 80

* * Wir wünschen Frohe Weihnachten! * *

TANZSCHULE HOFFMANN
 ADTV

Unser Geschenkipp zu Weihnachten:
TANZGUTSCHEIN
 unter www.tanzschule-hoffmann.de

Montag bis Freitag 14.00-17.00 Uhr
 Tel. (0531) 425 28 · Fax 402 12 · Karrenfuhrerstr. 1-3 · Braunschweig
 Internet: www.tanzschule-hoffmann.de · E-Mail: info@ts-hoffmann.de

„Die Blechtrommel“ von Günter Grass



Vielleicht mögen Sie auch einmal wieder zu einem Klassiker greifen? Dann bietet sich Günter Grass als Autor an. Grass wurde 1927 in Danzig geboren und war bis zu seinem Tod 2015 Bildhauer, Maler, Grafiker und eben Schriftsteller. Ohne Zweifel einer der bedeutendsten deutschen Schreiber der Nachkriegszeit. Er war ein hochpolitischer Mensch. Der Verlust seiner Heimatstadt und die nationalsozialistische Vergangenheit waren immer wieder Themen, mit denen er sich intensiv beschäftigte. Seine Bekanntheit nutzte er gern, um sich öffentlich zu politischen und gesellschaftlichen Ereignissen zu Wort zu melden. 1999 erhielt Günter Grass den Nobelpreis für Literatur. Es war eine der zahlreichen Auszeichnungen, die er bekam. „Die Blechtrommel“ aus dem Jahre 1959 ist sein erster Roman und ohne Zweifel eines der bekanntesten

Werke des Autors. Das Buch wurde 1979 mit überragendem Erfolg verfilmt. Grass erzählt darin die Geschichte der Familie Matzerath, die 1924 buchstäblich unter einem Frauenrock auf dem Kartoffelacker seinen Anfang nimmt. Es ist ganz wesentlich die Geschichte des kleinen Oskar. Einem Bübchen, der neugierig, hellwach, frühreif und mit einer gehörigen Portion Skepsis durchs Leben geht. Zum dritten Geburtstag bekommt Oskar eine Blechtrommel geschenkt. Die wird ihn fortan begleiten. Er beschließt an diesem Tag, sein Wachstum einzustellen. Als Schutzwall vor der Welt der Erwachsenen. Geistig reift Oskar zum Manne, aber er bleibt kindlich klein von Wuchs. Erst nach Kriegsende 1945 beschließt er, wieder zu wachsen. Die große Erzählkunst des Günter Grass macht „Die Blechtrommel“ zu einem Kernstück der Weltliteratur. Fünf Sterne sind da fast noch zu wenig.

★★★★★
 Titel: Die Blechtrommel
 Autor: Günter Grass
 Genre: Roman
 Verlag und Preis: diverse

Heute stellte ich Ihnen drei Werke ganz unterschiedlicher Art vor. Auf ihre spezielle Art alle drei sehr einzigartig. Ich wünsche Ihnen beim Lesen

gute Unterhaltung, erleben Sie eine geruhige Zeit und kommen Sie gesund ins neue Jahr.

Herzlichst Ihr Dieter R. Doden



**THEIN
GRIMM
MARRE**

BESUCHEN SIE UNSERE GROSSE INDOORAUSSTELLUNG



ZÄUNE & TORE · GARAGENTORE · GARTENHÄUSER
TERRASSEN · CARPORTS · SICHTSCHUTZ

Thein Grimm Marre GmbH
Hansestraße 75, 38112 Braunschweig

Mail: info@tgm-braunschweig.de
Telefon: 0531 877 00 30
Fax: 0531 877 00 32 0
www.tgm-braunschweig.de
Kommen Sie vorbei!

Öffnungszeiten:

MO-FR
09:00 bis 18:00
SA
10:00 bis 14:00



**IHR SERVICEPARTNER
RUND UM DAS AUTO**
Seit 1928

Abschlepp- und Bergungsdienst
An- und Verkauf von Unfallwagen
Altautoentsorgung · Lackiererei
KFZ-Gebrauchteile · Unfallinstandsetzung
Autoscheiben und Autoglas · HU und AU
Klimaservice · Elektronikdiagnose
Leihwagen · KFZ-Inspektion · Reifenservice
KFZ-Meisterbetrieb

Tel.: 0531 281350 Fax: 0531 895759
Mobil: 0171 8161422
Büchner Straße 15
38118 Braunschweig
info@damke-isensee.de
www.damke-isensee.de



Montag – Donnerstag: 8.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

Ab 01.12.2020 im Onlineshop
Eintracht Braunschweig

VIRTUELLER
**ADVENTS-
KALENDER**



2020 



Wir sind Eintracht.

**TÄGLICH LÖWENSTARKE
ÜBERRASCHUNGEN!**

**KLICK
DICH REIN**

shop.eintracht.com



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Gemeinsam für unsere Kinder!

LEHRE Förderverein der KiTa Lehre mit viel Engagement und Motivation



Freuen sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit: Heike Fey (Schriftführerin), Tanja Liebe-Evers (Kassenwartin), Sabine Behne (KiTa-Leitung) sowie Christina Rabach (1. Vorsitzende)

In Zusammenarbeit mit Sabine Behne (Leitung der Kindertagesstätte „An der Feuerwehr“), konnte der Förderverein bereits einige tolle Anschaffungen für die Kinder tätigen. Die letzte größere Anschaffung waren Reflektorstreifen, durch welche die Kinder bei Ausflügen deutlich erkennbarer sind und somit auch die Sicherheit erhöht wird. Für nächstes Jahr planen wir Hochbeete. Damit pflegen und ernten die Kinder ihr eigenes Gemüse mit dem Ziel, sie für gesunde Ernährung, Natur und Nachhaltigkeit zu begeistern.

Mit viel Engagement, Motivation und sprudelnd vor Ideen starten die neuen ehrenamtlichen Organe des Fördervereins der Kindertagesstätte Lehre e.V. in eine vielversprechende Amtszeit.

„Wir möchten noch viele weitere Investitionen tätigen, denn wir wünschen uns leuchtende Kinderaugen durch die Beschaffung von Büchern, Spielzeugen und Spielgeräten und

möchten so unsere Kindertagesstätte unterstützen, damit unsere Kinder noch mehr Spaß am Spielen und Erfolg beim Lernen haben!“ sagt Christina Rabach, stellvertretend als 1. Vorsitzende.

Wir als Förderverein unterstützen ebenfalls bei Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Flohmarkt „Rund ums Kind“ oder greifen dem Nikolaus unter die Arme und vieles mehr.

Und genau hier können Sie uns mit Ihrer Mitgliedschaft und Ihrem Beitrag unterstützen – gemeinsam für unsere

Kinder! Der Förderverein ist für Eltern, Angehörige und all diejenigen die etwas bewirken wollen.

Wer den Förderverein der Kindertagesstätte Lehre e.V. als Mitglied oder mit einer einmaligen Spende (steuerlich absetzbar) unterstützen möchte, kann uns gerne per E-Mail kontaktieren oder auf Facebook folgen: foerderverein.kita.lehre@gmail.com

<https://www.facebook.com/FV.KiTa.Lehre>

Kinder erobern neues Spielgerät

BEIENRODE Holzturm mit Hängebrücke und Rutsche wurden im Kindergarten eingeweiht



Foto: Julia Bartels

Nachdem unser alter Turm mit Rutsche aus Altersgründen abgebaut wurde und wir mehrere Angebote eingeholt hatten, war es nun soweit. Das neue Spielgerät für unseren Spielplatz wurde bestellt und Ende September

geliefert. An nur einem Tag wurde der neue Holzturm aufgebaut und die Rutsche montiert. Eine Hängebrücke führt von der Terrasse direkt auf den Turm, der mit einem rot leuchtenden Dach bestückt ist. Wir verfolgten den Aufbau

gespannt vom Fenster aus, oder machten es uns in sicherem Abstand bequem. Anschließend kümmerten sich die Landschaftsgärtner des Bauhofs um das Auffüllen von Mutterboden und säten gleich neuen Rasen. Der Be-

reich vor der Rutsche wurde mit Fallschutzsand aufgefüllt. Am Freitag, den 30. Oktober weihten wir unser neues Spielgerät mit den Kindern ein.

Julia Bartels

Sibylle Rademacher fordert Gleichstellung

WENDHAUSEN Restaurantservice für LKW-Fahrer

Der aktuelle Teillockdown zwingt die Gastronomie, ihre Türen für Gäste geschlossen zu halten. So dürfen Kunden die Gasträume wohl betreten, jedoch nur, um ein Essen zum Mitnehmen zu bestellen. Das will die Gastronomin Sibylle Rademacher, Betreiberin des Autohofrestaurants BS-Ost, nun nicht länger hinnehmen.

Sie fordert eine Gleichstellung ihres Restaurants mit einer Kantine. Auf diese Weise könnte sie den größten Teil ihrer Kunden, das sind die LKW-Fahrer, weiterhin im Hause bedienen. Ihre Bemühungen in dieser Sache liefen allerdings lange Zeit ins Leere.

Rademacher ärgert sich über Ungleichbehandlung. Tatsächlich sind die Autohöfe in sieben Bundesländern Kantinen gleichgestellt. Sie dürfen also Berufskraftfahrer in gewohnter Manier am Tisch bedienen. „Es kann nicht sein, dass wir in Niedersachsen einfach darüber hinweggehen“, so die Gastronomin. Ganz geht dann in Niedersachsen scheint die Öffnung von Autohofrestaurants in Corona-Zeiten Sache der Landkreise zu sein, denn zwei Autohöfe im Bundesland sind demnach einer Kantine gleichgestellt. Im Landkreis Helmstedt hält man davon offenbar nichts.

„Wir haben auf unseren Antrag postwendend eine Ablehnung erhalten“, so Sibylle Rademacher. Das hatte einen Grund: Tatsächlich dürfen die Kreise nicht darüber entscheiden. Es ist Ländersache. „Das ist so nicht kommuniziert worden“, so die Gastronomin.

Rademacher bleibt dran: „Es dürfte klar sein, dass es nicht die seriöse Gastronomie war, die das Infektionsgeschehen negativ beeinflusst hat“, so Rademacher, „natürlich halten wir alle Regeln und Auflagen ein, denn davon hängt schließlich die Existenz ab.“ Eben diese Existenzen gefährdet die Politik massiv, meint sie, und bezieht dies auch auf die versprochenen Entschädigungszahlungen für den erzwungenen Lockdown. „Das Geld muss auch fließen, und zwar pünktlich. Die Betriebe haben ihre Fixkosten, die sie deckeln müssen, etwa Pacht und andere laufenden Abgaben.“

Inzwischen ist wohl Bewegung in die Sache gekommen. Demnach soll, Stand 27. November, die Einordnung von Autohöfen gesetzlich neu geregelt werden. Das wäre ein Erfolg nicht nur für Rademacher. Auch Lehrers Bürgermeister Andreas Busch war für den Autohof in Wendhausen in die Bresche gesprungen.

Gesegnete Weihnachten und Gesundheit im neuen Jahr

FLECHTORF Vorstand des Gemischten Chores

Da zur Zeit Chorproben und andere diverse Treffen sowie das alljährliche weihnachtliche Konzert des Gemischten Chores Flechtorf wegen der Corona-Pandemie nicht möglich sind, wendet sich der Chorvorstand um seinen Vorsitzenden Gerhard Wildemann auf diesem Weg an die Sänger*innen sowie fördernde Mitglieder und deren Familien um gesegnete Weihnachtsfeiertage sowie

ein vor allem gesundes neues Jahr 2021 zu wünschen. „Wenn wieder Treffen wie Chorproben und die alljährliche Jahresversammlung möglich sind, wird sich der Vorstand dann zeitnah in entsprechender Art und Weise an seine Mitglieder wenden. Bleibt gesund“, gibt der Vorsitzende allen mit auf den Weg.

Der Vorstand/lewi

Keine Jagd nach weißem Ball

WENDHAUSEN Mini-Meisterschaft verschoben

Das Corona-Virus hat leider sowohl die Tischtennis-Mini-Meisterschaft, als auch sämtliche Punktspiele und jegliches Training lahmgelegt, so dass an dieser Stelle heute weder Spielberichte noch Werbung für unsere Trainingszeiten zu finden sind.

Aber aufgeschoben ist ja bekanntlich nicht aufgehoben. Wir haben die Mini-Meisterschaften (www.tischtennis.de/minis.html) voller Optimismus auf den Januar des kommenden Jahres verschoben. So es die Situation dann erlaubt, findet die Mi-

ni-Meisterschaft nun am Freitag, 22. Januar 2021 in der Sporthalle Wendhausen statt.

Sobald die Gemeinde ihre Sporthallen für den Individualsport wieder öffnet, sind wir freitags ab 18:30 Uhr auf der Jagd nach dem kleinen weißen Ball. Bis dahin ein kleiner Tipp: ein leer geräumter Esstisch, ein paar mittig aufgestellte Bücher, zwei Tischtennis-Schläger und ein Ball: schon kann das Tischtennispiel beginnen!

Bernd Widera

ALU FACTORY INGERSLEBEN UG
 Hinterdorfstr. 23, 39343 Ingersleben OT Ostingersleben
 Tel.: 03 90 52-4 78, Fax: 03 90 52-66 77
 info@alu-factory.com, www.alu-factory.com

- Terrassendächer ab 275,- €/m² incl. MwSt. zzgl. Montage
- Sonnenschutzanlagen
- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Kellereingangüberdachungen

Komplettleistung: Beratung – Aufmaß – Fertigung – Montage

Achtung! Jetzt 10% Winterrabatt bis 31.12.2020

Wir wünschen allen unseren Kunden besinnliche Weihnachten, ein glückliches und gesundes Neues Jahr und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue.

MARKT-APOTHEKE
 Berliner Straße 51 38165 Lehre
 Tel 05308/990182 Fax 05308/990192
 Apothekerin Jasmin Fuhrig

Ihre **Krankengymnastik-Praxis** **Bettermann in Lehre**

wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Berliner Str. 36 LEHRE
05308/6121

Fröhliches Fest und guten Rutsch!

G

- Fuhrunternehmen
- Straßenbaustoffe
- Sand- und Kieshandel
- Bagger- und Erdarbeiten

Dieter Grasshoff Pflingstanger Tel. (0 53 06) 99 02 02
 GmbH & Co. KG 38162 Cremlingen Fax (0 53 06) 99 02 03
 info@grasshoff-transporte.de · www.grasshoff-transporte.de

Hilfe auf Knopfdruck - Ihr Hausnotruf für Lehre

Alle Einsätze inklusive an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr!

Wir informieren Sie: 0531 - 19212 www.asb-bs.de

Wir helfen hier und jetzt. **ASB**

20-50% auf Mustertüren Große Haustürausstellung

- Glastüren, Innentürenstudio
- Sicherheitsfenster und Rollläden
- Fliegenrahmen, Raffstore

Montagefachkraft ab sofort gesucht!

HINZE **Hinze Fenster & Türen GmbH**
 Hinze Bestattungen seit 1927
 Wendeburg · Hoher Hof 11 · 0 53 03/27 21
 Mo.-Fr. 8-17.30 Uhr · Sa. 10-13 Uhr

AUS DEN ORTSCHAFTEN

GRUPPENTERMINE FLECHTORF & BEIENRODE

KRABELGRUPPE
für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre,
Jugendzentrum, Flechtorf,
**jeden Di. (außer in den Ferien),
9:30 Uhr, zzt. nicht,**
Katharina Steinert, Tel. 05308 9378927

KONFIRMATIONSUNTERRICHT
der zu Konfirmierenden 2021,
Pfarrhaus Flechtorf,
**i. d. R. Sa. alle 4 Wochen,
8-12 Uhr: 12. Dezember,**
Pfr. Siegfried Neumeier, Tel. 05308 2268

FRAUENFRÜHSTÜCK
für Frauen ab 50 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
**i. d. R. 3. Mi. im Monat, 9 Uhr:
16. Dezember,**
zzt. nur nach vorheriger Absprache
Antje Gottwald, Tel. 0531 12839568

OFFENE FRAUENRUNDE
für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
**i. d. R. Di. alle 4 Wochen, 14:30 Uhr:
zzt. nicht,**
Heidemarie Koch, Tel. 05308 3530

**FRAUENKREIS
FLECHTORF**
für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
**i. d. R. 1. Do. im Monat, 14:30 Uhr:
zzt. nicht,**
Liselotte Hellermann, Tel. 05308 2342

**FRAUENKREIS
BEIENRODE**
Winkelstraße 1, Beienrode,
**i. d. R. 2. Do. im Monat, 15 Uhr:
zzt. nicht,**
Elke Janze, Tel. 05308 2135

MÄNNERKREIS
für Männer ab 18 Jahre, Pfarrhaus
Flechtorf,
**i. d. R. letzter Do. im Monat, 19 Uhr:
zzt. nicht,**
Hartmut Hellermann, Tel. 05308 2342,
Werner Grotewold, Tel. 05308 3028

»BEIENRODE
GESELLT SICH«
wechselnde kulturelle Angebote für alle
Altersgruppen, Kirche Beienrode,
**i. d. R. ein Do. im Monat, 19 Uhr:
zzt. nicht**
Uwe Leinert, Tel. 05308 4442

DIAKONIE-STÜBCHEN
Jugendzentrum Flechtorf,
**i. d. R. jeden Mi. (außer in den Ferien),
15-18 Uhr Annahme, zzt. nicht
i. d. R. jeden Do. (außer in den Ferien),
14-16 Uhr Abgabe, zzt. nicht**
Elisabeth Dönan, Tel. 05308 2514

**BESUCHSDIENST
FLECHTORF**
Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. letzter Di. im
Monat, 18 Uhr: 29. Dezember,**
Erika Grotewold, Tel. 05308 3028

**KIRCHENVORSTANDSSITZUNG
FLECHTORF**
Pfarrhaus Flechtorf, **zzt. nicht öffentlich,
keine Sitzung im Dezember,**
Ulrike Hoppe, Tel. 05308 3771

**KIRCHENVORSTANDSSITZUNG
BEIENRODE**
DGH Beienrode, **zzt. nicht öffentlich,
Di., 8. Dezember, 19:30 Uhr,**
Verena Troch, Tel. 05308 2841

Hinweis zu den Angeboten
Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie
empfehlen wir Ihnen, im Zweifelsfalle vor
jeder Veranstaltung die entsprechende
Gruppenleiterin oder den entsprechenden
Gruppenverantwortlichen telefonisch
zu kontaktieren und zu erfragen, ob (und
wenn ja, unter welchen Bedingungen) die
Treffen stattfinden. Wir bedanken uns für
Ihr Verständnis!
Ihre Kirchenvorstände

Gebastelte Laternen und strahlende Gesichter

BEIENRODE Regenbogenkindergarten feierte Sankt Martin



Am 11. November haben wir im Regenbogenkindergarten mit den Kindern ein kleines Laternenfest gefeiert. Im Vorfeld haben die Kinder Regenbogen-Laternen aus Luftballons und Transparentpapier gebastelt und Einmachgläser mit Acrylfarbe bunt bemalt. Wir haben den Garten mit den leuchtenden Gläsern geschmückt und Sternlampen in die Bäume gehängt. So erstrahlte unser Garten in einem bunten Lichtermeer.

Die Kinder wurden um 16 Uhr von ihren Eltern in den Kindergarten gebracht und wir haben die Geschichte von Sankt Martin gelesen. Dann haben wir mit den Kindern über die Wichtigkeit des Teilens und des füreinander Daseins gesprochen. Wir haben gemeinsam herausgefunden, dass wir alle ein kleines bisschen „Martin“ sein können. Wir alle können füreinander da sein ohne uns physisch nahe zu sein, wir können unsere Freude und unseren Kummer miteinander teilen und uns gegenseitig helfen und unterstützen, sei es nur mit aufmunternden Worten und liebevollen Gesten. Gemeinsam werden wir alle, diese gerade für die Kinder echt doofe Zeit, gut überstehen, daran glauben wir fest!

Im Anschluss haben wir uns leckere



Fotos: Fabienne Ipek

Hot Dogs und Apfelschorle schmecken lassen. Ein großes Dankeschön möchten wir hier an den NP-Markt Flechtorf richten, der uns wie bereits in den vergangenen Jahren, die Brötchen für unser Fest gespendet haben.

Gestärkt sind wir mit unseren bunten Laternen um den Kindergarten herumgegangen, haben Lieder gesungen und viele spannende Entdeckungen in der Dunkelheit gemacht. Auch wenn

wir dieses Jahr ohne die Eltern und Großeltern feiern mussten und das für viele Kinder doch eine große Herausforderung darstellte, sind wir sehr froh, dass all unsere Kindergartenkinder dabei waren, sich getraut haben und mit strahlenden Gesichtern einen schönen, farbenfrohen Nachmittag verbracht haben.

Fabienne Ipek

Was wird aus Silvestertraining?

LEHRE Alte Herren des FC Schunter denken über Alternativen nach

„Das gab es noch nie“ werden sich einige Veteranen des Fußballsports der Gemeinde Lehre sagen, denn so wie es aussieht, werden sich die Trainingsbedingungen bis zum Ende des Jahres noch weiter verschärfen. Und das bedeutet, dass nach der Weihnachtsfeier auch erstmals kein Silvestertraining der Alten Herren des FC Schunter auf dem Sportplatz in Flechtorf stattfinden wird. Natürlich sind die Trainer und Spieler nicht erfreut darüber und so sind sie am Tüfteln, welche Ersatzzeitung statt dem Training zum Jahresende gemacht werden kann. Es sprudelte förmlich an Ideen wie zum Beispiel:

Es wird eine Challenge gemacht: Jeder der Mannschaft macht an Silvester seinen eigenen Lauf und schickt die Strecke zur Auswertung dem Trainer, der Beste gewinnt einen Preis. Bewertungsmaß liegt natürlich beim Train-



Wird dieses Jahr nicht stattfinden!

ner (schönste Strecke, weiteste Strecke, was auch immer). Danach kann sich der Läufer an einem Getränk erfrischen. Oder: Ein virtuelles Training wird per App gemacht. Jeder Spieler schaltet sich mit ein und genießt da-

nach ein Erfrischungsgetränk. Ebenso vorgeschlagen wurde: Es wird diesmal zum Silvestertraining in Flechtorf nur gelaufen, die Starts verlaufen in Einminuten-Abständen und werden vom Trainer kontrolliert, Parcours muss ausgeschildert werden. Auch danach können sich die Spieler ein Erfrischungsgetränk gönnen, natürlich unter Einhaltung der Corona-Abstandsregeln.

Eine weitere Option ist, „nichts“ zu machen und sich im Kreise der Familie auf Silvester vorzubereiten.

Da ja sonst weiter nichts anliegt, gilt es allen Leser*innen alles Gute zu wünschen, sowie gute Gesundheit, eine schöne Weihnachtszeit und schöne Feiertage.

Blieben Sie alle gesund, damit wir gemeinsam durch dieses Tal hindurchkommen.

Hubert Lux

Kirchentermine

Wann	Uhr	Was	
evangelisch			
Beienrode			
6. Dezember	10:30	Gottesdienst zum 2. Advent, ohne Abendmahl	Beienrode
20. Dezember	10:30	Gottesdienst zum 4. Advent	Beienrode
24. Dezember	16:30	Gottesdienst zum Heiligabend, mit Krippenspiel ☒ nur für Beienroder Familien mit kleinen Kindern (bitte vorher anmelden!)	Beienrode (Scheune Baumgarten)
	22:00	Gottesdienst zum Heiligabend, Christmette (bitte vorher anmelden!)	Beienrode (Kirche)
26. Dezember	10:30	Gottesdienst zum 2. Weihnachtstag, ohne Abendmahl	Beienrode
31. Dezember	18:00	Jahresschlussandacht	Beienrode
Essenrode			
Eine Anmeldung für die Gottesdienste am 24. und 26. Dezember ist erforderlich! Die Anmeldung kann unter den Telefonnummern 05301 206 und 05301 90207 oder per Email an sitta.waitz@gmail.com sowie cj.john@web.de erfolgen			
6. Dezember	10:00	Gottesdienst	Essenrode Reithalle
24. Dezember	16:00	Familiengottesdienst	Essenrode Reithalle
	18:00	Christvesper Anmeldungen erforderlich: die.koechers@t-online.de	Essenrode Reithalle
26. Dezember	10:00	Gottesdienst	Essenrode Reithalle
31. Dezember	17:00	Gottesdienst	Essenrode Reithalle
Flechtorf			
6. Dezember	09:00	Gottesdienst zum 2. Advent, ohne Abendmahl	Flechtorf
13. Dezember	10:30	Gottesdienst zum 3. Advent, anschl. Kirchenkaffee vor der Kirche	Flechtorf
15. Dezember	09:45	Krabbelgottesdienst	Flechtorf
19. Dezember	11:00	Taufe	Flechtorf
20. Dezember	09:00	Gottesdienst zum 4. Advent	Flechtorf
24. Dezember	15:00	Gottesdienst zum Heiligabend, mit Krippenspiel - nur für Flechtorfer Familien mit kleinen Kindern (bitte vorher anmelden!)	Flechtorf (Scheune Bauwe)
	18:00	Gottesdienst zum Heiligabend, keine Christvesper!	Flechtorf
24. Dezember	23:00	Gottesdienst zum Heiligabend, Christmette (bitte vorher anmelden!)	Flechtorf (Kirche)
	09:00	Gottesdienst zum 2. Weihnachtstag, ohne Abendmahl	Flechtorf
31. Dezember	17:00	Jahresschlussandacht	Flechtorf
Hordorf - Essehof - Wendhausen			
6. Dezember	9:30	Gottesdienst	Hordorf Wendhausen
	10:45	Gottesdienst	Hordorf Wendhausen
13. Dezember	17:00	Gottesdienst	Wendhausen
20. Dezember	9:30	Gottesdienst	Hordorf Wendhausen
	10:45	Gottesdienst	Hordorf Wendhausen
24. Dezember	15:00	Gottesdienst	Wendhausen (Kirchwiese)
	16:00	Gottesdienst	Hordorf (Kirche)
24. Dezember	18:00	Gottesdienst	Hordorf (Kirche)
	9:30	Gottesdienst	Hordorf Wendhausen
26. Dezember	9:30	Gottesdienst	Hordorf Wendhausen
	10:45	Gottesdienst	Hordorf Wendhausen
31. Dezember	17:00	Gottesdienst	Wendhausen
Lehre - Brunsrode			
6. Dezember	10:30	Adventsgottesdienst (PfarrerJonas Stark)	Lehre
13. Dezember	10:30	Adventsgottesdienst (Lektorin Magdalene Lohmann)	Lehre
20. Dezember	10:30	Adventsgottesdienst (PfarrerJonas Stark)	Brunnsrode
24. Dezember	14:30	Krippenspiel (Pfarrer Jonas Stark)	Börnekenhalle Lehre
	17:30	Christvesper (Pfarrer Jonas Stark)	Börnekenhalle Lehre
katholisch			
Wendhausen Anmeldung ist weiterhin notwendig (0531/2141928)			
4. Dezember	9:00	hl. Messe	St. Martin
6. Dezember	10:45	hl. Messe	St. Martin
11. Dezember	9:00	hl. Messe	St. Martin
12. Dezember	18:00	hl. Messe	St. Martin
18. Dezember	9:00	hl. Messe	St. Martin
20. Dezember	10:45	hl. Messe	St. Martin
24. Dezember	16:00	Krippenandacht in Wendhausen	St. Martin
	17:30	Krippenandacht in Wendhausen	St. Martin
	21:00	Christmette in Wendhausen	St. Martin
25. Dezember	9:00	hl. Messe	St. Martin
26. Dezember	10:45	hl. Messe	St. Martin
1. Januar	10:45	hl. Messe	St. Martin
3. Januar	10:45	hl. Messe	St. Martin

Wir in Lehre

DRUCKEREI
Printograph
Druck · Werbung · Mediendesign
REGION 33
Gemeinsam durch die Krise!
www.druckerei-pg.de

Tischlerei u. Treppenbau
Tischlermeister
Achtzehn
38165 Lehre • Rosinenweg 15
Telefon 05308 6534
www.tischlereiachtzehn.de

Kaufen, wo es wächst
RICHTER'S GARTENWELT
Alte Berliner Straße 1
38165 Flechtorf • 05308 2269

der buntmacher
Meisterbetrieb
Malerarbeiten • Bodenbeläge
Polsterarbeiten • Sonnenschutz
Christian Schink
Wedesbütteler Weg 11 • 38165 Essenrode
Telefon 0152 / 28 45 33 43

Eberhard Dickmann
TIEFBAU GmbH
Berliner Straße 34
38165 Lehre
Tel: 05308 97040
Fax: 05308 970422
www.eberharddickmann.de
Rohrleitungsbau • Pfisterarbeiten • Containerdienst

Schweizer Haus
„Das Restaurant“
Berliner Straße 2
38165 Lehre
Tel: 05308 6800
Fax: 05308 6814
www.dasrestaurant38.de
info@schweizer-haus.de

FUHRUNTERNEHMEN FAHR
Schlesierstraße 1
38165 Lehre
Tel: 05308 6895
Mobil: 0171 4113364
Anprechpartner:
Martin Fahr
BAUSTOFFTRANSPORTE

Hof Rosenblatt
an der Schunter
regionale Lebensmittel vom Hof
Berliner Straße 88
38165 Lehre
Tel.: 05308 990537

Planung & Installation von Satellitenanlagen
Fernseh - Video oder Hifi - Reparaturen
Reparatur von Fototechnik und Videokameras
avt fernsehservice
Meisterbetrieb Jürgen Thonke
05309 970533 • www.avt-lehre.de

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Les-Bar im Dorfgemeinschaftshaus

FLECHTORF Öffentlicher Bücherschrank geöffnet



Seit Mitte November gibt es auch in Flechtorf einen offenen Bücherschrank.

Vor dem Dorfgemeinschaftshaus, etwa geschützt unter einem Vorsprung, hat er seinen Platz gefunden. Dort können Bücher ausgeliehen, gelesen und

auch behalten werden, wenn sie einem gefallen oder wenn man sie weitergeben möchte.

Ebenso können Bücher in den Schrank gestellt werden, damit andere Menschen sie lesen können.

Auch einige Kinderbücher gibt es

schon und wir würden uns freuen, wenn weitere dazu kommen.

Bitte gehen sie mit diesem Schrank und seinem Inhalt sorgsam um, damit wir in Flechtorf noch lange etwas davon haben. Bei allen, die bei der Vorbereitung, dem Aufstellen und Befüllen

mit Büchern geholfen haben, möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

*Edelgard Hahn,
Ortsbürgermeisterin*

Oldtimerpflügen im Dienste der Landwirtschaft

LEHRE Treffen der Treckerfreunde Süfeld und Umgebung



Nicht zum „sportlichen“ Wettkampf, sondern aus reinem Spaß an der Freude haben sich bei traumhaftem Sonnenschein am zweiten Samstagvormittag im November einige Mitglieder der Treckerfreunde Süfeld und Umgebung zum Oldtimerpflügen getroffen. Dieses Mal hatte Jens Frickmann aus Lehre, „relativ spontan und kurzfristig“ wie er sagte, dieses kleine Event organisiert. Im August waren die Trecker-

freunde, bei brütender Hitze, schon auf einem Feld in Ilkerbruch bei Calberlah, im Einsatz gewesen.

Auf dem knapp drei Hektar großem Acker am nördlichen Dorfrand von Lehre, der von Landwirt Klaus Hasenpusch zur Verfügung gestellt wurde, ging es dann auch gleich zur Sache. Mit dabei so nahmenhafte Hersteller wie Eicher, Deutz oder Fendt. Nach kur-

zer Einweisung in die örtlichen Begebenheiten, begannen sechs Schlepper mit Ihren Pflügen fleißig Ihre Runden zu Drehen und Furche um Furche zu ziehen. Hasenpusch lies es sich nicht nehmen die Arbeit der Hobby-Pflüger zu begutachten und war begeistert was diese mit ihren Oldies abliefern. Gespannt sind alle auf ganz besondere Aufnahmen: Mit seiner Kamera-Drohne ausgestattet, schwebte Wolfgang

Sukopp über dem Acker. Eigentlich dazu da um Wild im hohen Gras ausfindig zu machen, bevor Wiesen gemäht werden, ergibt sich so ein Blick aus der Vogelperspektive.

Dass ihre Traktoren und Pflüge auch nach mehr als 60 Jahren im Dienst der Landwirtschaft, noch immer nicht unbedingt zum alten Eisen gehören und diese Veranstaltung keine reine Männerdomäne ist, bewiesen Angelique Sturm und Rebecca Haller. Diese beiden Damen der 26 Mitglieder starken Vereinigung, halfen kräftig mit, dass das ehemalige Maisfeld inklusive einer kurzen Mittagspause in knapp drei Stunden umgepflügt war. Rebecca Haller zog auf dem Kramer-Schlepper von Gerd Holtermann aus Hattorf, gar ihre ersten Furchen auf einem Feld. „Mein Porsche-Diesel von 1958 ist schon im Winterschlaf“, war von ihr im Vorbeifahren zu hören.

Umso mehr freute sich der Chef und Sprecher der Treckerfreunde Hennig Ernst, das neben den Mitgliedern an diesem Tag auch einige neugierige Zuschauer mit dem aktuell gebotenen Abstand das Treiben auf dem Felde verfolgten.

Zum Schluss bedankte sich Hasenpusch für die geleistete Arbeit bei den Trecker Freunden und verriet, dass auf dem vorbereiteten Acker als nächstes Weizen eingesät wird. Über eine Wiederholung des Pflügens im nächsten Jahr war man sich schnell einig.

Jens Frickmann



Volktrauertag in aller Stille

FLECHTORF Kranzniederlegung am Ehrenmal

Zum Volkstrauertag wurde in aller Stille ein Kranz am Ehrenmal hinter der Flechtorfer Kirche niedergelegt.

Dieser Tag soll uns an alle gefallenen Menschen der beiden Weltkriege erinnern und an das Leid all derer, die davon betroffen waren. Zudem ist er Mahnung, um weitere Kriege zu vermeiden, indem die Erinnerung an Vergangenes wachgehalten wird. Die Generation derer, die von den Folgen der Weltkriege direkt betroffen war, gibt es fast nicht mehr und für viele ist der heutige Tag einfach ein normaler Sonntag.

Dennoch hat der Volkstrauertag seine Berechtigung, ist notwendig und sinnvoll. Denn je größer die zeitliche Distanz, desto größer ist auch die Gefahr der Verharmlosung oder gar des Vergessens.

Er ist ein wichtiger Tag, der weiterhin begangen werden muss, der ta-

gesaktuell ist, denn Kriege, Leid, Not gibt es auf der ganzen Welt und gar nicht weit von Urlaubsorten entfernt.

Dieser Tag ist die bewusste Verbindung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft mit der dauerhaften Verpflichtung, sich für Frieden, Freiheit, Demokratie und Menschlichkeit einzusetzen.

Ob wir die Lektionen der Vergangenheit gelernt haben, ist noch offen. Aber wir entscheiden mit darüber, wie das 21. Jahrhundert verlaufen wird.

Leider konnte auf Grund von COVID 19, dass nach der Kranzniederlegung im Dorfgemeinschaftshaus Flechtorf stattfindende Bürgerkaffee, nicht durchgeführt werden. Wir hoffen aber, dass wir diese Tradition im nächsten Jahr fortsetzen können.

*Edelgard Hahn,
Ortsbürgermeisterin*

NEUES VOM TIERSCHUTZ

Neues Zuhause gesucht

LEHRE Tierschutz Lehre e.V.

Hallo liebe Tierfreunde,

Alle unsere Tiere werden gechippt, geimpft und kastriert abgegeben.

Wir sind sowohl über Facebook als auch telefonisch unter 05308 3596 oder 0157 88292890 zu erreichen. Besuchen

Sie auch gerne einmal unsere Homepage: tierschutzlehre.com.

Liebe Grüße und bleiben Sie gesund!
Ihr Tierschutz Lehre e.V.



Leo, (ca. 3-4 Jahre) ist sehr einsam und sucht Menschen, mit denen er gerne schmuse würde. Er versteht sich auch mit anderen Katzen.



Charly ist ein Fundkater und ca. 1/2 Jahr alt. Auch er sucht ein liebevolles Zuhause als Zweitkatze in der Wohnung.



Elli (ca. 2 Jahre) und ihre Babys Zula und Rocky (geboren Anfang Mai) suchen noch ein neues Zuhause.



die zwei
Hilfe und ambulante Pflege im ländlichen Raum

Peterskamp 54 · 38108 Braunschweig
Telefon +49 531 51 60 80 20
zuhause@diezwei-pflegt.de

Büro für Pflegeberatung
Ahornallee 2 · 38162 Cremlingen
pflegeberatung@diezwei-pflegt.de

diezwei-pflegt.de

MAJA RADEMACHER
Zahnärztin

Praxis für moderne Zahnheilkunde

Wir wünschen unseren Patienten
fröhliche Weihnachten und einen guten
und gesunden Rutsch ins neue Jahr.

In der Zeit vom 18. Dezember bis zum 08. Januar 2021
bleibt unsere Praxis geschlossen.

Uwe Deppe

Wir wünschen unseren Kunden
eine schöne Vorweihnachtszeit
und bedanken uns für Ihr Vertrauen!

Sanitär • Heizung • Rohrreinigung
24 Stunden-Notdienst

Am Löbner 81 • 38165 Lehre
Tel.: 05308 / 6879 • Fax: 05308 / 99 00 03



Unser Schulhof – Ein Ort zum Spielen und Spaß haben

LEHRE Schule und Elternschaft der OBS verschönern Schulhof



Ein typischer Schultag: oft spaßig, aber trotzdem auch anstrengend und ermüdend. Denn ein normaler Schultag bedeutet, dass man 4,50 Stunden (bei einem langen Tag: sechs Stunden) überwiegend sitzt und sich die ganze Zeit, ohne sich abzulenken, auf den Unterricht konzentrieren muss. Während des Unterrichts gibt es aber auch lustige Momente. Nach ein paar Stun-

den Unterricht freut man sich dann so richtig auf die Pause. Denn Pause bedeutet: Entspannung, Erholung und man kann sich mit Freunden treffen und Spaß haben.

Dafür muss der Schulhof einiges bieten. Auf dem Schulhof müssen die Schüler und Schülerinnen die Gelegenheit haben runterzukommen, aber auch körperlich aktiv zu sein, zum Bei-

spiel durch Tischtennis, Fußball, Basketball oder durch Geländespiele.

Um dies zu ermöglichen, haben sich die Lehrkräfte, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler zusammengesetzt und überlegt, wie man den Schulhof umgestalten kann, damit die Schülerinnen und Schüler ihre Pause sinnvoll nutzen können.

Nach drei Jahren wurde dann das

Programm „Schulhofverschönerung“ mit viel Aufwand und Engagement umgesetzt.

Der Schulhof wurde in einigen Teilen drastisch verändert. Für eine angenehmere Atmosphäre und für mehr Aktivität der Schülerinnen und Schüler wurden einige Büsche entfernt, um mehr freie Flächen zu schaffen. So gibt es mehr Platz, wo die Schülerinnen und

Schüler aktiv sein, sich mit Freunden treffen und Spaß haben können.

Leider können die Schülerinnen und Schüler aufgrund der aktuellen Situation die Möglichkeiten des neuen Schulhofs nicht vollständig nutzen, da sie auf dem Gelände in Gruppen aufgeteilt werden. Dies hat mit den aktuellen Kontaktbeschränkungen zu tun. Dennoch können sich Schülerinnen

und Schüler sportlich betätigen, wenn sie die Abstandsregeln einhalten. Die gesamte Schülerschaft freut sich schon darauf, den verschönerten Schulhof in vollen Zügen zu genießen.

Maxim Graf, Tim Schmidt

Hilfsbereit und immer ein offenes Ohr

LEHRE Patenschüler der Oberschule



Wie an jeder Schule gibt es auch bei uns an der OBS Lehre jedes Jahr neue Fünftklässler. Damit diese sich bei uns gut einfinden, sind unsere Paten da. Diese unterstützen die Lehrer und Lehrerinnen und haben immer ein offenes Ohr für unsere Schüler und Schülerinnen. Die Paten helfen ihnen bei Problemen in der Klasse, bei den Aufgaben und haben immer einen Ratschlag parat.

Paten können Schülerinnen und Schüler aus den 9. Klassen werden. Diese werden von den Lehrern ausgewählt. Wichtig ist es, dass die Paten Lust auf diese Aufgabe haben, verantwortungsvoll mit dem Amt umgehen und die Lehrer und Schüler sich auf sie verlassen können.

Um herauszufinden, wie die Fünftklässler die Paten finden, habe ich einige zu dem Thema befragt. Viele finden die Paten cool: „Sie helfen uns, sind immer für uns da und erklären uns zum Beispiel wie die Computer funktionieren oder wie man damit umgeht und noch viel mehr“. Denn gerade am Anfang, wenn alles neu ist, ist man froh, wenn man einen Ansprechpartner hat.

Und gerade deswegen ist es den Paten wichtig, auch in dieser schweren Zeit den Schulalltag für unsere Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen so schön und einfach zu gestalten wie nur möglich.

Paula Fischer

In der Schule ist jetzt einiges anders

LEHRE Die Schulleitung im Interview

Die Steckungszahlen sind in letzter Zeit beträchtlich gestiegen. Vieles ist im November/Dezember geschlossen, was uns Jugendliche auch trifft: Wir können kaum noch etwas unternehmen, wie unsere persönlichen Hobbys und sich mit Freunden treffen. Dies betrifft uns alle.

In der Schule ist einiges anders geworden als zuvor, da die Schüler sich an spezielle Regeln halten müssen und auch in der Klasse gibt es genaue Regeln. Frau Thomsen sagt dazu, dass es im Großen und Ganzen sehr gut klappt. Es gibt natürlich Einzelfälle, wo Schüler sich nicht an die Kohorten halten bzw. sich nicht an die Maskenpflicht halten. Es ist aber auch sehr anstrengend, den Alltag voranzuplanen.

Auch für unsere Schulleitung ist bestimmt einiges anders geworden. Wie leitet man eine Schule in Corona-Zeiten? Der stellvertretende Schulleiter Herr Könneker sagt, dass es schwierig ist alles genau im Voraus zu planen und dazu noch die Gesetze zu berücksichtigen. Trotz der schwierigen Situation macht es ihm Spaß, mit den Schülerinnen und Schülern und dem Kollegium den Alltag zu erleben.

Die Schulleiterin ergänzt, dass neue Aufgaben in der Corona-Zeit dazugekommen sind: Diese wären die Um-



setzung der Hygienemaßnahmen sowie das Vorbereiten des reibungslosen Ablaufes des Homeschooling. Dazu kommt, dass sie ein offenes Ohr für besorgte Schüler und Eltern haben möchte. Deshalb ist sie sehr viel im Kontakt mit dem Gesundheitsamt, um das Wohlbefinden des Kollegiums sowie der Eltern und Schüler zu fördern. Sie ist froh, dass zu so einer Zeit das Kollegium der Oberschule Lehre so gut zusammenhält und gemeinsam mit den Schülern die Zeit übersteht. Die Absprachen untereinander im Kollegium sind sehr gut, besonders im Bereich des Homeschooling geben sich die Lehrkräfte viel Mühe, den Schülern den Lernstoff bestmög-

lich zu erklären. Besonders die jungen Kolleginnen und Kollegen unterstützen ältere Lehrkräfte im Bereich Homeschooling.

Die Schulleiterin nimmt Stellung zu den aktuellen Zahlen: „Es wird wahrscheinlich das Szenario B eingeleitet werden. Die Schülerinnen und Schüler der 7.-10. Klassen werden in Gruppen aufgeteilt, die Gruppen werden deshalb zweitägig unterrichtet. Die Jahrgänge 5. und 6. werden in diesem Szenario weiterhin täglich unterrichtet. Die Förderschüler bekommen Extra-Unterricht von den Förderschullehrkräften. Diese haben sich spezialisiert auf die Förderschüler, damit

sie in dieser schwierigen Zeit unterstützt werden.“

Wir fragten Frau Thomsen auch nach ihren Ängsten: Sie macht sich Sorgen, dass einige Klassen nicht mehr richtig unterrichtet werden könnten, sollten Lehrkräfte ausfallen.

Zum Schluss weisen Herr Könneker und Frau Thomsen nochmals daraufhin, dass ihnen das Arbeiten trotz des derzeitigen schwierigen Alltags Spaß macht.

Von: Umut Selvitopu, Silas Trompa, Jannik Kues und Luca Rehborg

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Oberschule Lehre
Rosinenweg 13, 38165 Lehre
Tel. 053 08 / 63 57
Fax. 0 53 08 / 17 94
E-Mail: info@schule-lehre.de

SCHULLEITUNG

Frau Thomsen (Schulleiterin)
Herr Könneker (stellv. Schulleiter)
Manuel Jürgens (Lehrer)
Kathrin Marks (Lehrerin)

VERLAG

Ideaal Werbeagentur und Verlag
Braunschweig



Lauras Lieblingsplatz ist der Pferdestall. Dort fühlt sie sich sehr wohl.



Merry Christmas

Boutique Birkenstock
Langer Hof 8
38100 Braunschweig
aboutshoes.com

OE SERVICE

Und damit sie auch noch in 10 Jahren Bedient werden können bilden wir auch aus!

Präzision ist unser Handwerk

Das Ziel: 100% Zufriedenheit

Was wir alles erledigen

- Eingetragener Elektromeisterbetrieb
- T-Punkt (rund um das Thema Internet und Telefonie)
- Reparaturen von weißer Ware (Waschmaschinen und Geschirrspüler)
- Planung von Elektroanlagen
- Reparaturen von Elektroanlagen
- Service an Elektroanlagen (E-Check)
- Smart Home
- Rund um Ihre EDV (PC's Server Cloud Email)

05308 / 92 198 0 www.oeservice.de

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine schöne Weihnachtszeit!

Fluthwedel Optik

Eitelbrotstr. 1
38165 Lehre
05308 96 11 26
info@fluthwedel-optik.de

Arbeiten in einem netten Team!
Wir suchen neue Mitarbeiter*innen und freuen uns auf Ihre Bewerbung!